Kostenlos an alle Burlafinger Haushalte

6x jährlich: Anfang Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember

BURLAFINGER

Pfiff

News und Infos von und für Burlafingen

Ziel "Klassenerhalt" geschafft!

Nr. 3 | Juni 2017

Anzeige:

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

BAY lendstar

Kostenfrei laden im App Store oder bei Google Play. Fürs Zahlen und Chatten unter Freunden: einfach, schnell und sicher. **www.vrnu.de/baylendstar**

VR-Bank Neu-Ulm eG

Ansprechpartner der Abteilungen des FCB

Erich Niebling
1. Vorstand
Thalfinger Str. 45 · Burlafingen
89233 Neu-Ulm
Tel.: 07 31 / 71 91 30

Steffen Kaas
2. Vorstand
Wiesenstraße 2 · Burlafingen
Mobil: 01 76 / 21 99 71 31
steffen@fc-burlafingen.de

Udo Lobgesang
3. Vorstand / Schatzmeister
Wörthweg 2/1 · Burlafingen
Mobil: 01 79 / 508 63 27
udo@fc-burlafingen.de

Andreas Autenrieth
1. Schriftführer · Internet · Presse
Glöcklerstraße 30/1 · Burlafingen
andreas@fc-burlafingen.de

Johanna Braun
Mitgliederbetreuung
Pfarrer-Fuchs-Str. 9 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 80 26 87 62
Mobil: 01 70 / 4 34 86 73
johanna@fc-burlafingen.de

Hans-Joachim Hochsteiner
Abteilungsleiter Fußball
Kapellenstr. 7 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 25 07 80 71
hans-joachim.hochsteiner@web.de

Josef Niebling
Jugendleiter Fußball
Im Brühl 18
Tel.: 07 31 / 1 75 96 80
jugendfussball@fc-burlafingen.de

Anton Glöckler
Abteilungsleiter Handball
Gerstmayrstraße 4 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 71 04 62
anton-gloeckler@gmx.de

Michael Mangold
Jugendleiter Handball
Glöcklerstr. 37/1 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 9 71 74 15
jugendhandball@fc-burlafingen.de

Max Lindenmaier
Abteilungsleiter Faustball
Neckarstr. 5 · 73207 Plochingen
Tel.: 01 76 / 22 75 47 59
faustball@fc-burlafingen.de

Jonas Löbert
Abteilungsleiter Gymnastik
gymnastik@fc-burlafingen.de

Joachim Senkowski
Abteilungsleiter Tennis
Kornweg 14/1 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 9 71 61 46
joachim.senkowski@t-online.de

Tanja Triminek
Jugendleiterin Tennis
Roggenweg 21 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 70 85 404
jugendtennis@fc-burlafingen.de

Bernd Dietz
Ausschussmitglied
Für Fragen rund um unseren „Pfiff"
Feldstraße 10 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 71 53 54
info@fcb-pfiff.de

Eine Beitrittserklärung, die Satzung des FC Burlafingen oder auch einen Änderungsantrag zu Ihrer Mitgliedschaft beim Verein finden Sie auf unserer Hompage:

www.fc-burlafingen.de
im Menüpunkt „Downloads"

Mitgliedergeburtstage

80. Geburtstag
Illmann Eugenie 10.07.1937

75. Geburtstag
Holdenrieder Manfred 30.07.1942

70. Geburtstag
Busse Gertrud. 08.07.1947
Schultze Erna 31.08.1947

65. Geburtstag
Hefler Ursula 03.07.1952

60. Geburtstag
Baumgart Peter 14.07.1957
Ott Adelheid. 19.07.1957
Maier Heidi 09.08.1957

50. Geburtstag
Ermer Hubert. 03.07.1967
Jung Manuela 16.07.1967
Gerdes Gerhard 06.08.1967

18. Geburtstag
Zeiler Andreas 01.07.1999
Baumann Jonas 07.07.1999
Jäger Kai 17.07.1999
Jäger Jean-Luc 17.07.1999
Karatas Keanu Yasin. 17.07.1999
Doleschel Niko. 29.07.1999
Siegwardt Pascal. 29.07.1999
Dauer Isabell. 06.08.1999
Drittenthaler Dominik 09.08.1999
Barabas Niklas 14.08.1999

Mit sportlichem Training und wirksamer Entspannung zum Erfolg

Spitzensportler trainieren hart, um gute Resultate zu erzielen. Sie verwenden hierbei die neuesten mentalen Techniken, die dazu beitragen, um konstant und zuverlässig Spitzenleistungen zu erreichen. Auch die Leistungssportler in unserem Sportverein können von den Hochleistungssportlern lernen, um bessere Ergebnisse zu erzielen.

Wichtig ist zu lernen, wie man im Wettkampf besser mit erhöhtem Stress umgehen kann. Warum ist dies von Bedeutung? Sportliche Spitzenleistung resultiert aus der Entspannung. Locker und fließend muss der Bewegungsablauf sein, mühelos mit klarem Kopf. Wenn Sportler Fehler machen, sind ihre Bewegungen meist ungelenk und ruckartig. Bewegliche und entspannte Muskeln hingegen führen zu besserer Leistung, größerer Ausdauer, Schnelligkeit und besserer Koordination. Sportverletzungen sind teilweise keine Kontaktverletzungen, sondern vielmehr das Resultat unangemessener muskulärer Spannung. Die Lockerung der Muskulatur durch Entspannung ist also eine gute Vorbeugungsmaßnahme.

Leistungstraining und Wettkämpfe bringen den Körper an seine Leistungsgrenzen. Dies führt zu einer Milchsäure-Reaktion, die zu Schlappheit und Schmerzen in den Muskeln führt. Außerdem ist der Körper angefüllt mit „Kämpfe- oder flieh"- Biochemikalien, die unter anderem zu Reizbarkeit führen. Diese Stoffe müssen nach einem harten Training oder Wettkampf bald wieder abgebaut werden, da sie den Wiederaufbau von Muskelgewebe blockieren können. Sportliche Leistungen sind auch mit Stress verbunden und zu wenig Ruhe führen zu chronischer Müdigkeit, gesenkten Immunfunktionen und zu Reizbarkeit.

Immer mehr Spitzensportler setzen auf Mind-Technologie, um sich in einen idealen Zustand zu versetzen und um auch ihre gute sportliche Leistung weiterhin aufrecht zu erhalten. Tiefe Entspannung und Stressabbau können dadurch erreicht werden, denn maximale Leistungen benötigen maximale Ruhe. Diese Mind-Tools können den Prozess des Wiederaufbaus merkbar beschleunigen. Wer eine Mind-Machine täglich benutzt, entspannt sich nicht nur schneller, sondern befindet sich auch im Alltag in einem relaxteren Zustand. Auch die Sensitivität gegenüber dem eigenen Körper wird gesteigert. Zudem wird das Wachstumshormon angeregt, das für Wachstum, Reparatur und Regeneration der Muskulatur wichtig ist.

Als Mind-Machine werden audiovisuelle Stimulationsgeräte bezeichnet, die mit Hilfe von gepulstem Licht und Ton beim Anwender Einfluss auf dessen EEG-Gehirnwellen nehmen, um bestimmte Bewusstseinszustände zu erreichen. Typischerweise besteht eine Mind-Machine aus einem Stimulationsgerät, einem Kopfhörer und einer Spezialbrille, die mit Leuchtdioden (LEDs) als Lichtquelle besetzt ist. Diese Mind-Machines haben verschiedene Programme, die zur Entspannung, Regeneration, Lernunterstützung und Tranceerzeugung eingesetzt werden. Brauchbare Geräte kosten zwischen 130 und 250 Euro. Es gibt aber auch Entspannungsmethoden, die kostengünstiger sind oder garnichts kosten, zum Beispiel

- Gehirnwellenbeeinflussung durch Neurostreams, die am Computer über Livestream herunter geladen werden können
- Meditations- und Entspannungsmusik auf Youtube
- Autogenes Training
- Progressive Muskelentspannung.

Gleich welche Methode Sie wählen: Entspannung ist Trainingssache. Da die meisten Menschen wirklich tiefe Entspannung nie gelernt haben, brauchen sie zwei, drei, manchmal auch zehn Anwendungen, bis sie den gewünschten Effekt erzielen. Probieren Sie mal Neues aus und tasten Sie sich langsam an die Sache heran. Information und Unterstützung erhalten Sie über das Internet. Ich wünsche allen, die sich um eine Steigerung der Leistungsfähigkeit und Entspannung bemühen, viel Erfolg.

Horst Weber

Ziel „Klassenerhalt“ geschafft!

Liebe Fußballfreunde, bereits im letzten Heimspiel der Saison 16/17 haben wir unser Saisonziel erreicht. Mit einem deutlichen 5:1 Sieg gegen den TSV Holzheim können wir den „Klassenerhalt“ in der Bezirksliga feiern.

Mit 3 Siegen in Folge hat sich unsere 1. Mannschaft am Ende selbst belohnt und den „Klassenerhalt“ im ersten Bezirksligajahr nach dem letztjährigen Aufstieg vorzeitig unter Dach und Fach gebracht. Herzlichen Glückwunsch an die gesamte Mannschaft und das Trainerteam um Oli Unsöld und Thorsten Mäuerle. Bei noch einem ausstehenden Spiel steht die 1. Mannschaft mit aktuell 32 Punkten auf dem 10. Tabellenplatz und kann bei 4 Punkten Vorsprung auf den Relegationsplatz nicht mehr auf diesen abrutschen. Somit kann die Mannschaft ganz entspannt zum letzten Saisonspiel nach Westerstetten reisen.

Unsere 2. Mannschaft hat sich im ersten Jahr der Kreisliga B IV im Mittelfeld der Tabelle festsetzen können. Nach zuvor zwei Reservemeisterschaften in Folge belegt die Mannschaft mit 33 Punkten aus 21 Spielen in der Kreisliga B IV aktuell Tabellenplatz 6 und wird diesen am Ende auch behalten. Glückwunsch auch hier an die Mannschaft sowie das Trainerteam um die nach der Saison ausscheidenden Trainer, Stefan Langmaier und Thomas Ott.

Nachdem uns zum Saisonende zwei Spieler verlassen werden, ein Spieler seine aktive Fußballkarriere beendet und die beiden Trainer der 2. Mannschaft (wie bereits erwähnt) aufhören, bedankte sich die Abteilungsleitung vor dem letzten Heimspiel der 1.Mannschaft gegen Holzheim bei den Spielern bzw. Trainern und überreichte jeweils Blumensträuße. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für die tolle Zeit an Torwart Tobi Höhne (wechselt zum SV Offenhausen), Bene Aschenbrenner (wechselt zum SV Nersingen), Simme Fahrner (Karriereende) und die beiden Trainer der 2. Mannschaft, Stefan Langmaier und Thomas Ott.

| *Die Abteilungsleitung*

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	TSV Buch	29	25	2	2	89 : 21	68	77
→ 2.	SSV Ulm 1846 Fußball II	29	21	4	4	96 : 30	66	67
→ 3.	Türk Spor Neu-Ulm	29	21	2	6	80 : 38	42	65
→ 4.	FC Blaubeuren	29	18	4	7	59 : 36	23	58
→ 5.	SC Staig	29	13	6	10	53 : 43	10	45
↗ 6.	SSG Ulm	29	11	10	8	61 : 38	23	43
↘ 7.	SV Jungingen	29	12	7	10	53 : 57	-4	43
→ 8.	FC Neenstetten	29	12	3	14	43 : 45	-2	39
→ 9.	TSV Erbach	29	10	6	13	43 : 52	-9	36
↗ 10.	FC Burlafingen	29	9	5	15	48 : 59	-11	32
↘ 11.	SV Tiefenbach	29	7	9	13	38 : 72	-34	30
↗ 12.	FV Senden	29	7	7	15	48 : 66	-18	28
↗ 13.	SV Lonsee	29	8	4	17	44 : 63	-19	28
↘ 14.	TSV Blaubeuren	29	8	4	17	34 : 69	-35	28
→ 15.	TSV Westerstetten	29	7	4	18	34 : 63	-29	25
→ 16.	TSV Holzheim	29	3	3	23	21 : 92	-71	12

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	SSG Ulm II	21	19	1	1	91 : 14	77	58
↗ 2.	TSV Buch II	21	15	2	4	54 : 26	28	47
↘ 3.	Türk Spor Neu-Ulm II	22	13	5	4	91 : 41	50	44
→ 4.	SV Jungingen II	22	13	3	6	68 : 48	20	42
→ 5.	FC Blaubeuren II	21	13	3	5	51 : 39	12	42
→ 6.	FC Burlafingen II	21	10	3	8	49 : 38	11	33
→ 7.	SV Lonsee II	21	9	2	10	54 : 52	2	29
↗ 8.	TSV Blaubeuren II	21	6	2	13	41 : 76	-35	20
↘ 9.	SV Tiefenbach II	21	4	5	12	30 : 54	-24	17
→ 10.	TSV Westerstetten II	21	4	2	15	36 : 70	-34	14
→ 11.	FC Neenstetten II	21	3	4	14	22 : 80	-58	13
→ 12.	TSV Holzheim II	21	1	2	18	18 : 67	-49	5

Termine:

Abteilungsversammlung

Freitag, 14.07.2017 um 20.00 Uhr in den Iselstuben

Einladung zur Mitgliederversammlung der Fußballabteilung

Freitag, 14.07.2017
20.00 Uhr in den Iselstuben
Eingeladen sind alle Mitglieder der Fußballabteilung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jugendleiters
3. Bericht aus der AH
4. Bericht des Abteilungsleiters
5. Anträge
6. Wahl des Versammlungsleiters
7. Entlastung
8. Neuwahlen der Abteilungs- und Jugendleitung
9. Verschiedenes

Burlafingen, 29.05.2017 Die Abteilungsleitung

Fußball A-Jugend

Zwei Spieltage vor Abschluss der Bezirksstaffelrunde der A-Junioren können wir bereits einen stolzen Rückblick auf die nun fast abgelaufene Saison wagen. Nach 16 Spieltagen hat es immer noch keine Mannschaft geschafft auch nur einen Punkt aus dem Iselstadion mit nach Hause zu nehmen.

In 8 Spielen im eigenen Stadion verzeichnen wir mit voller Punktzahl ein Torverhältnis von 40:5 Toren, darunter ein Kantersieg gegen die SGM Lonetal mit 12:0!

Auswärts konnten wir gegen den TSV Neu-Ulm und gegen den TSV Blaustein leider nicht punkten, so dass wir nun zwei Spieltage vor Schluss mit erspielten 40 Zählern und einem Torverhältnis von 64:22 Toren einen sicheren zweiten Platz belegen werden. Aktuell sieht es so aus, dass der TSV Neu-Ulm zum heutigen Zeitpunkt nur noch theoretisch einholbar ist, wobei unser Punktepolster ausreicht, dass uns der TSV Blaustein nicht mehr überholen kann. Leider qualifiziert uns der zweite Platz aber nicht für die Aufstiegsspiele in die Verbandsstaffel Süd, die wir natürlich gerne angenommen hätten.

Trotzdem Gratulation und ein riesen Kompliment an die junge Truppe die größtenteils aus dem jüngeren Jahrgang besteht. Lediglich drei wertvolle Spieler aus dem 98er Jahrgang haben uns in dieser Saison unterstützt. Schweren Herzens geben wir Niklas Traue, Angelo Di Nisio und Mike Knaub zur neuen Saison an den Aktivenbereich ab und hoffen, dass sie auch dort eine wertvolle Stütze sein können. Heute schon viel Erfolg.

Erfreulicherweise können wir vermelden, dass der komplette 99er Kader mit 18 Mann dem FC Burlafingen erhalten bleibt und sodann in der kommenden Spielrunde sich erneut in der Bezirksstaffel dem Wettbewerb stellen wird. Stand heute bekommen wir zwei bis drei neue Verstärkungen in unserem Jahrgang dazu, wonach wir davon überzeugt sind, dass wir auch in der nächsten Spielzeit in der ältesten Jugendklasse wieder viele wertvolle Punkte in der Bezirksstaffel sammeln können.

Neben dem 99er Jahrgang schieben noch zahlreiche Talente aus dem 2000er Jahrgang nach oben in die A-Jugend. Wir gehen heute davon aus, dass wir in der kommenden Runde daher eine zweite A-Jugend-Mannschaft melden werden. Hier könnten wir zwar noch ein wenig Verstärkung gebrauchen, wir sind aber guter Dinge, dass wir dies bis zu Saisonbeginn stemmen werden. Ein weiteres engagiertes und motiviertes Trainerteam steht hierzu bereits fest.

Ein großes Kompliment geht an die gesamte Mannschaft und das dazugehörige Umfeld mit Eltern, Geschwistern und Fans. Neben den Familien gehört auch unseren Fans, welche sich zahlreich Sonntag für Sonntagmorgen auf den Sportplatz begeben unsere größte Anerkennung. Vielen Dank für Eure tolle Unterstützung.

„Die Mannschaft“ hieß einst ein Film nach der WM. Bei unserer Mannschaft wird „Die Mannschaft“ ebenfalls ganz groß geschrieben. Unbeschreiblich mit welch einem Teamgedanken die Jungs auf und außerhalb des Sportplatzes miteinander umgehen. Wir haben stets eine Trainingsbeteiligung von mehr als 90 Prozent – hier steht jeder für jeden ein. Nicht umsonst heißt unser Clubsong „Wir sind eine große Familie“.

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	TSV Neu-Ulm	18	16	1	1	71 : 13	58	49
→ 2.	FC Burlafingen	18	14	2	2	70 : 26	44	44
→ 3.	TSV Blaustein	18	13	1	4	59 : 26	33	40
↗ 4.	TSG Söflingen I	18	10	1	7	48 : 37	11	31
↘ 5.	SGM Berghülen/Suppingen/Seissen	18	10	1	7	52 : 50	2	31
→ 6.	SGM Vöhringen/Bellenberg/Illerberg/Illerzell	18	7	2	9	31 : 41	-10	23
→ 7.	SV Westerheim	18	6	0	12	44 : 52	-8	18
↗ 8.	SGM Aufheim/Holzschwang/Pfaffenhofen	18	4	0	14	27 : 64	-37	12
↘ 9.	SGM Lonetal	18	3	2	13	28 : 74	-46	11
→ 10.	SGM Bermaringen	18	2	0	16	23 : 70	-47	6

Nun freuen wir uns auf die letzten beiden Spiele und auf einen tollen Jahresabschluss in Medulin/Kroatien. Die Saison 2017/2018 werden wir im letzten Jugendjahr in vollen Zügen genießen und hoffen auf eine erfolgreiche und verletzungsfreie Spielzeit. ■

Tabelle B-Junioren

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	SGM Einsingen	18	15	1	2	71 : 20	51	46
→ 2.	TSV Neu-Ulm II	18	14	2	2	69 : 25	44	44
→ 3.	SV Westerheim	18	13	4	1	52 : 21	31	43
→ 4.	SGM Bernstadt	18	13	0	5	62 : 33	29	39
→ 5.	TSG Söflingen	18	7	4	7	41 : 45	-4	25
→ 6.	SGM Göttingen I	18	6	1	11	40 : 43	-3	19
→ 7.	FC Burlafingen	18	3	5	10	25 : 54	-29	14
→ 8.	SGM Illerberg/Illerzell/Vöhringen/Bellenberg I	18	3	5	10	30 : 64	-34	14
→ 9.	TSV Blaustein II	18	1	4	13	26 : 64	-38	7
→ 10.	SGM Suppingen/Berghülen/Seissen	18	2	0	16	10 : 57	-47	6

Tabelle B-Juniorinnen

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
↗ 1.	SV Alberweiler II (11er)	20	18	1	1	191 : 23	168	55
↘ 2.	SGM Mietingen (11er)	20	18	1	1	179 : 11	168	55
→ 3.	SSV Ulm 1846 Fußball (11er)	20	15	2	3	115 : 28	87	47
→ 4.	SGM Ballendorf (11er)	20	12	1	7	78 : 42	36	37
→ 5.	SV Balzheim (9er)	20	12	1	7	78 : 61	17	37
→ 6.	TSV Laichingen (7er)	20	9	1	10	57 : 53	4	28
→ 7.	SGM Buch/Kettershausen (9er)	20	8	0	12	53 : 104	-51	24
→ 8.	FV Asch-Sonderbuch (7er)	20	6	2	12	49 : 89	-40	20
→ 9.	SC Unterweiler (9er)	20	4	0	16	29 : 150	-121	12
→ 10.	SGM Laupertshausen (9er)	20	2	1	17	20 : 130	-110	7
→ 11.	FC Burlafingen (7er)	20	1	0	19	27 : 185	-158	3

Tabelle C-Junioren

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	SGM Aufheim/Holzschwang/Pfaffenhofen I	8	6	1	1	28 : 10	18	19
↗ 2.	SV Westerheim	8	5	2	1	28 : 10	18	17
↗ 3.	SGM Herrlingen I	8	5	1	2	19 : 13	6	16
↘ 4.	TSV Langenau	8	5	1	2	13 : 7	6	16
↗ 5.	TSV Neu-Ulm II	8	4	1	3	20 : 17	3	13
↘ 6.	VfL Ulm/Neu-Ulm I	8	4	0	4	26 : 18	8	12
→ 7.	FC Burlafingen	8	2	0	6	12 : 35	-23	6
→ 8.	SGM Eggingen I	8	0	3	5	5 : 19	-14	3
→ 9.	SGM Buch/Obenhausen/Oberroth	8	0	1	7	9 : 31	-22	1

Staffeltagturnier der F-Jugend am 21.05 dahoam

Bei bestem Wetter und besten Bedingungen fand unser Staffeltag dahoam statt. Mit dabei waren: Sophie, Luca, Sandro, Diego, Ruben, Nico, Raphael, Felix, Robin und Dominik.

Gespielt wurde in 2 Gruppen. Gruppe A waren für unsere eine Mannschaft Ludwigsfeld 2, Thalfingen, Pfuhl 2, NU 2, und Offenhausen 1 die Gegner.

Gruppe B waren für unsere andere Mannschaft NU1, Pfuhl1, Ludwigsfeld 1, Offenhausen 2 und der VFL Ulm die Gegner.

Bei unserer zweiten Mannschaft ist seit wir wieder draußen sind eine konstante Entwicklung erkennbar.

Dies machte sich auch hier bemerkbar. So konnte man gegen Offenhausen 2 und Pfuhl 1 gewinnen und spielte gegen den VfL Ulm unentschieden. Mit 7 Punkten aus der Vorrunde und 7:10 Toren war man in der Gruppe 3. Und spielte gegen Offenhausen 1 um Platz 5. Leider wurde dieses Spiel mit 1:2 verloren. Dennoch ein toller 6. Platz.

Unsere erste Mannschaft startete etwas zäh ins Turnier. Man gewann zwar gegen Neu-Ulm 2, aber gegen Pfuhl 2 und Thalfingen spielten wir nur unentschieden. Sowohl spielerisch, als auch in der Chancenverwertung blieben wir hier einiges schuldig. Zum Abschluss konnten noch Ludwigsfeld 2 und Offenhausen deutlich geschlagen werden.

Platz 1 nach der Vorrunde bedeutete ein Halbfinale gegen Ludwigsfeld 1. Es war ein enges und kampfbetontes Spiel. Nach einem Foul an Luca gab es Strafstoß für uns, welchen Sandro souverän und satt links oben in den Winkel jagte. 1:0 am Ende für uns und Finale (mal wieder) gegen Neu-Ulm 1.

Das Finale war ein tolles Spiel auf hohem Niveau. Keine Mannschaft bot der anderen viel an, ein Duell auf Augenhöhe. Eine Unachtsamkeit führte dann zum Rückstand durch einen Fernschuss. Wir waren mit unseren Versuchen weniger glücklich und mit 0:1 reichte es eben dann zu einem dennoch starken 2. Platz.

Ein starkes Turnier mit 12 starken Teams und einer Top Leistung unserer Herren an der Pfeife. Lob und Dank an dieser Stelle. Ebenso vielen Dank an alle Helfer für die tolle Unterstützung und tatkräftige Mithilfe.

Vorallem möchten wir uns beim Tschick bedanken für den Kebab Verkauf. Danke auch an Sa-

doleschel
& partner

Steuerberatungsgesellschaft mbB
Gerstmayrstr. 6
89233 Neu-Ulm
Tel: 97 99 80
Fax: 9 79 98-20
www.dp-neu-ulm.de

han Food-Company für die Spende des Kebabspießes.

Die Tore im Turnier schossen Luca, Raphael, Sandro, Nico, Felix Robin und Diego. Das Tor wurde von Sophie gut behütet.

So kann es weitergehen, wir sind stolz auf euch.

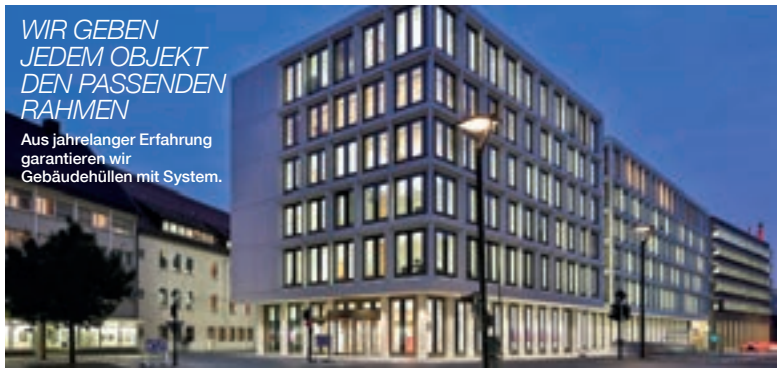
Eure Trainer
| *Chicco und René*

Tabelle D1-Junioren

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	RSV Wullenstetten	9	7	1	1	42 : 11	31	22
→ 2.	SGM Aufheim/Holzschwang/Pfaffenhofen I	9	6	3	0	32 : 6	26	21
→ 3.	TSV Pfuhl I	9	5	2	2	17 : 11	6	17
→ 4.	SV Balzheim	9	5	0	4	21 : 21	0	15
↗ 5.	FC Burlafingen I	9	4	1	4	24 : 23	1	13
↘ 6.	TV Wiblingen I	9	4	0	5	14 : 24	-10	12
↘ 7.	VfB Schwarz-Rot Ulm I	9	3	2	4	11 : 15	-4	11
↗ 8.	SGM Roggenburg	9	2	1	6	13 : 26	-13	7
↗ 9.	SV Oberroth	9	2	0	7	6 : 22	-16	6
↘ 10.	FV Senden	9	1	2	6	8 : 29	-21	5

Tabelle D2-Junioren

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	TSG Söflingen II	8	7	1	0	35 : 11	24	22
→ 2.	TSV Blaustein II	8	6	1	1	27 : 8	19	19
↗ 3.	SGM Ermingen II	8	4	2	2	17 : 13	4	14
↘ 4.	SGM Elchingen II	8	4	1	3	19 : 12	7	13
↗ 5.	TSV Erbach II	8	3	1	4	12 : 31	-19	10
↗ 6.	FC Blautal 2001 II	8	3	0	5	14 : 19	-5	9
↘ 7.	SV Jungingen II	8	3	0	5	14 : 22	-8	9
↘ 8.	SGM Nellingen/Aufhausen II	8	2	0	6	9 : 15	-6	6
→ 9.	FC Burlafingen II	8	1	0	7	9 : 25	-16	3



Copyright Bild: Martin Duckeck

Fenster und Türen aus Aluminium
Glattblechfassaden aus Aluminium
Glasdächer und Glaspyramiden
Pfosten-Riegelfassaden
Industriebedachungen
Dachbegrünungen
Flachdachsanierungen
Profilblechtechnik

Dieter Eitle GmbH ▪ Daimlerstr. 12 ▪ 89233 Neu-Ulm/Burlafingen
Tel. +49.731.9791-0 ▪ Fax +49.731.9791-145
E-Mail: info@eitle.de ▪ www.eitle.de

Gebäudehüllen mit System
eitle

zimmerei
knabl
Durch**dach**t.
Für Generationen.

Dr.-Carl-Schwenk-Str. 4/1
89233 Neu-Ulm/Burlafingen
Mobil 01577/5384421
info@zimmerei-knabl.de
www.zimmerei-knabl.de

Finalsieg der F1 gegen Neu-Ulm

Nach einer langen Durststrecke der F1 Junioren, konnte man endlich mal wieder ein Finale gegen den TSV Neu-Ulm gewinnen, denn die letzten Staffeltage unterlag man Neu-Ulm immer wieder im Finale und wurde bitterer Zweiter.

In der Vorrunde konnte man sich mit 4 klaren Siegen auf Platz eins setzen und wartete dort auf den Nachbarn aus Thalfingen.

Diese mussten sich chancenlos geschlagen geben, nachdem sie schon von unserer zweiten Mannschaft in der Vorrunde bezungen wurden. Eines unserer Kinder sorgte dann dafür, dass eine riesen Jubelstimmung aufkam, denn er behauptete, das Pfuhl im anderen Halbfinale Neu-Ulm bezwungen hatte, was für uns Trainer sehr zweifelhaft war. Nach nochmaligem Kontrollieren haben wir dann festgestellt, dass Neu-Ulm 3:1 gegen Pfuhl gewonnen hatte.

Unsere Kinder waren am Boden zerstört, weil man auch schon die letzten Turniere immer nur im Finale verloren hatten, weil wir die Hosen voll hatten. Dies war dann harte Arbeit für uns Trainer, die Jungs wieder aufzubauen und ihnen die Angst zu nehmen.

Von Anfang an hat man gesehen, dass keine Angst da war, dennoch musste man ein frühes 1:0 hinnehmen. Sophie, Diego und Sandro hatten hinten nichts zugelassen und sich in jeden Ball geschmissen. Robin, der nur den Auftrag hatte, den Angstmann der Neu-Ulmer, Leon, kalt zu stellen, machte das überragend und dieser gab keinen Schuss mehr aufs Tor ab. Wir tankten uns immer durch und nach einer tollen Passstaffette von Sandro auf Robin und dieser auf Luca konnten wir dann ausgleichen. Die Euphorie war groß und wir waren im Spiel. In der letzten Minute tankte sich Luca nochmal durch und schoss denn Ball mit viel Wut in die lange Ecke. Unsere Jungs waren im Glück und dann kam auch sofort der Abpfiff. Klasse Leistung und endlich hat man mal ohne Angst gegen Neu-Ulm gespielt.

Auch die zweite Mannschaft, die von 5 Spielen auch nur 2 verloren hatte, hat ein tolles Turnier gespielt und am Schluss den 7. Platz belegt. Hier dabei Felix, Ruben, Aaron, Nico und Raphael.

Seit stolz auf euch und macht weiter so.

| *Eure Trainer*

Tabelle E1-Junioren

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	SSV Ulm 1846 Fußball	6	5	1	0	39 : 10	29	16
↗ 2.	TSG Söflingen I	6	4	2	0	20 : 8	12	14
↘ 3.	TSV Neu-Ulm I	6	4	1	1	26 : 11	15	13
→ 4.	FC Burlafingen I	6	2	1	3	10 : 17	-7	7
→ 5.	SV Offenhausen I	6	2	0	4	22 : 20	2	6
→ 6.	TSV Erbach I	6	1	0	5	14 : 32	-18	3
→ 7.	VfB Schwarz-Rot Ulm I	6	0	1	5	9 : 42	-33	1

Tabelle E2-Junioren

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
↗ 1.	TSV Blaustein III	6	5	1	0	28 : 9	19	16
↘ 2.	TSV Neu-Ulm III	6	5	0	1	34 : 15	19	15
→ 3.	SGM Ermingen/Eggingen II	6	4	1	1	22 : 17	5	13
→ 4.	SV Offenhausen III	6	3	0	3	19 : 15	4	9
↗ 5.	TSV Erbach II	6	1	0	5	12 : 24	-12	3
↘ 6.	VfB Schwarz-Rot Ulm II	6	1	0	5	14 : 30	-16	3
→ 7.	FC Burlafingen II	6	1	0	5	11 : 30	-19	3

Tabelle E3-Junioren

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
↗ 1.	FC Burlafingen III	7	5	2	0	36 : 9	27	17
↘ 2.	TSF Ludwigsfeld I	7	5	1	1	31 : 12	19	16
↗ 3.	SGM Ermingen/Eggingen I	7	5	0	2	40 : 12	28	15
↘ 4.	Spfr Dellmensingen	7	4	1	2	39 : 11	28	13
→ 5.	SV Ljiljan Ulm	7	4	0	3	23 : 19	4	12
→ 6.	SGM Unterweiler/ Illerkirchberg II	7	1	1	5	11 : 43	-32	4
↗ 7.	TV Wiblingen I	7	1	0	6	9 : 43	-34	3
↘ 8.	SSG Ulm 99 II	7	0	1	6	11 : 51	-40	1

2008er Staffeltagsieger beim VfL Ulm in Böfingen

Bei fast 30 Grad mussten unsere F1 Mannschaften am 29.05.17 in Böfingen ran.
Gleich im ersten Spiel standen sich unsere 2 Mannschaften gegenüber und die Erste setzte sich mit 3:0 durch.

Nach einem jeweils 3:1 Sieg gegen TSF Ludwigsfeld II und den SV Offenhausen, reichte es gegen die großgewachsenen Ludwigsfelder I nur zu einem 2:2.

Der SV Thalfingen hatte bis dahin alles gewonnen und hatte nach fünf Spielen leider schon 15 Punkte.

Nach dem Unentschieden gegen Ludwigsfeld musste gegen Thalfingen ein Sieg her und diesen holte man sich ungefährdet mit 4:0.

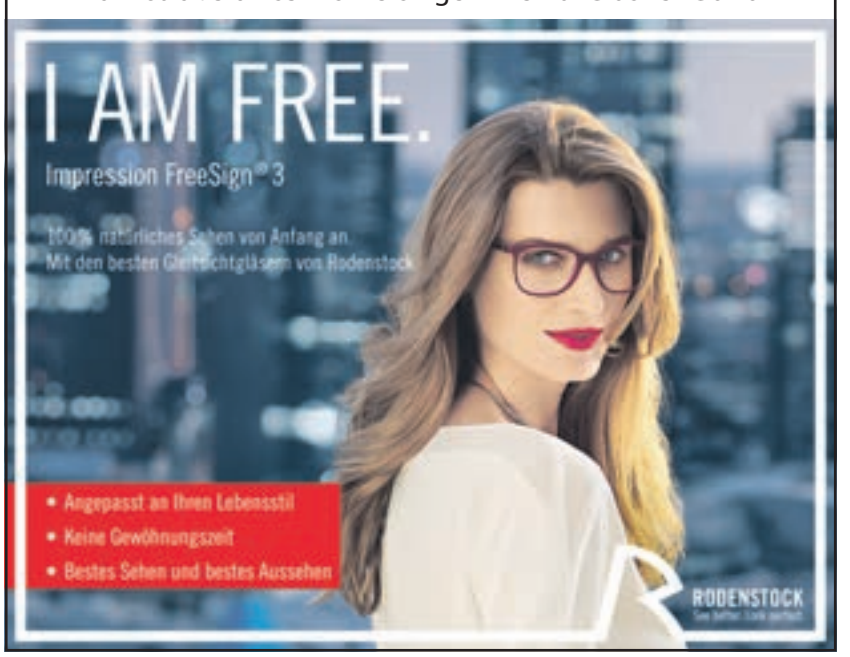
Damit hatte man jetzt 13 Punkte und musste gegen den Gastgeber gewinnen um erster zu werden.

Mit 5:1 holte man sich den Turniersieg und die zweite Mannschaft wurde mit 8 Punkten geteilter 3. ; Punktgleich und gleicher Tordifferenz mit Ludwigsfeld.

Tolle Leistung von beiden Mannschaften bei diesen heißen Temperaturen.

Danach ging es auf unseren Sportplatz zum unterstützen unseren Aktiven im Derby gegen Holzheim. Danach feierten wir den Klassenerhalt. ■

Mit dabei waren:
Sophie; Diego; Sandro; Robin; Gianluca; Dominik; Nico; Felix; Aaron und Raphael

OPTIK RAUCH
Hauptstraße 80 · 89233 Neu-Ulm/Pfuhl · Tel. 07 31 - 71 53 24
Bahnstraße 6 · 89278 Nersingen · Tel. 0 73 08 - 92 36 16


Achim Schneider
Bauspenglerei
07 31 / 71 15 85
info@Bauspenglerei-Schneider.de
Fassadenbau • Flachdachbau
mir schwätzat koi' Blech, mir verschaffat's
Maybachstraße 1

Erster Staffeltag der F2 nach der Hallenrunde

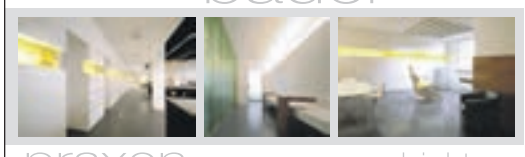
Am Sonntag, den 30.04.2017 ging es bei herrlichem Wetter nach Thalfingen zu unserem ersten Staffeltag nach der Hallenrunde.

Im ersten Spiel standen wir gleich dem TSV Neu-Ulm gegenüber. Unsere Jungs merkte man an, das sie sich erstmal wieder an den Rasen gewöhnen mussten. Aber sie machten es sehr gut, kämpfen und gewannen das Spiel schließlich 1:0. Torschütze Jannes

Der Startschuss für ein erfolgreiches Turnier war gegeben. Leider schafften wir es dann aber im 2. Spiel nicht diese Leistung zu bestätigen und gingen unglücklich gegen Ludwigsfeld mit einer Niederlage von 0:1 vom Platz.

Im 3. Spiel ging es gegen den Gastgeber SV Thalfingen. Auch in diesem Spiel wurden viele kleine Fehler in der Abwehr gemacht und im Sturm war das Tor einfach wie vernagelt. 0:0.

Es ging in die letzte Partie in der Vorrunde. Dabei trafen wir auf die Mannschaft aus Offenhausen. Dieses Spiel wurde von uns klar dominiert, was dazu

büros
bäder

praxen
objekte
küchen
reiner
knabl
möbelwerkstatt
Osterbachstraße 54
89346 Ettlishofen
Fon 0 82 26 . 86 86 09
www.reinerknabl.de

Kast & Scheffler | Dr.-Carl-Schwenk-Str. 6 | 89233 NU-Burlafingen
info@auto-ks.de | www.auto-ks.de
ks LÄUFT.
Kast & Scheffler
Freie Kfz-Meisterwerkstatt
Läuft.
07 31 | 71 51 75
Neuwagen mit Toprabatt

führte, das wir mit 4:1 als Sieger vom Platz gingen. Torschützen 3x Jannes und Leandro.

Somit wurden wir, durch die Punktverluste gegen Ludwigsfeld und Thalfingen nur 3. Platz in unserer Gruppe. Egal, für den ersten Staffeltag war es ein ordentlicher Auftritt unserer Mannschaft, wobei wir dann noch im Spiel um Platz 5 unseren Nachbarn aus Pfuhl mit 4:0 klar an die Wand spielten. Torschützen waren hier 3x Jannes und Leandro.

Wir hoffen, dass wir beim nächsten Staffeltag in Offenhausen unsere Leistung noch steigern können und dann steht einer besseren Platzierung nichts im Weg. Wobei das eher zweitrangig ist. Die individuelle Entwicklung jedes Kindes steht im Vordergrund.

Beim Turnier waren diesmal Lukas, Nico, Ömer, Elias, Leandro, Max und Jannes mit dabei.

Eure Trainer
| *Tom, Alex und Jörg*

AL-KO
QUALITY FOR LIFE

Für unsere Schweißerei am Standort Kötz suchen wir Sie als

| Handschweißer (w/m)

| Roboterschweißer (w/m)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per Mail an career14.39@al-ko.de oder per Post an uns.

ALOIS KOBER GMBH
Ichenhauser Straße 14 | 89359 Kötz
www.al-ko.de

Elektro Konrad *Innungsfachbetrieb*
Ludwig Konrad · Gerstmayrstr. 27 · 89233 Burlafingen · Tel. 0731/714302

Elektroinstallationen
Reparaturdienst
Elektrogeräteverkauf
Leuchtenverkauf
Antennenbau

Qualität und Service ganz in Ihrer Nähe

Gern beliefern wir auch Ihr Fest.

Aschenbrenner
d Handwerksbäck

Bäckerei Aschenbrenner GmbH · Daimlerstraße 3 · 89233 Neu-Ulm/Burlafingen
Telefon: 07 31 / 71 19 51

2. Staffeltag der F2 beim SV Offenhausen

Am Samstag, den 6. Mai stand unser 2. Staffeltag in diesem Jahr beim SV Offenhausen an. Motiviert bis die Haarspitzen fuhren wir teilweise mit dem Auto oder mit dem Fahrrad, zum Spieltag.

Im ersten Spiel ging es dann auch gleich gegen den Gastgeber. Nach verschlafenen ersten Minuten lagen wir dann auch schnell mit 0:1 in Rückstand. Über den Kampf fanden wir ins Spiel zurück und konnten durch einen Strafstoß von Elias und einer guten Einzelaktion von Nick das Spiel noch in die richtige Richtung lenken, Endstand 2:1.

Im zweiten Spiel ging es dann gegen den TSV Neu-Ulm 2. Auch hier wurden die ersten Minuten wieder total verschlafen, kein angreifen, keine Ruhe im Spiel, ein Hühnerhaufen war das ... und plötzlich stand es, trotz herrlichen Paraden unseres Torspielers Lukas, 0:2. Nach ein paar „Hallo aufwachen"-Rufen, drehten unsere Jungs auf und kämpften endlich wieder. Sie fanden dann auch wieder besser ins Spiel und konnten durch 2 Toren von Jannes zum 2:2 ausgleichen. Leider reichte die Zeit dann nicht mehr um einen Sieg einzufahren, Endstand 2:2.

Im dritten Spiel gegen Ludwigsfeld wollten wir es besser machen und von der ersten Minute an hellwach sein. Dies setzten die Jungs auch sehr gut um, doch leider war das Tor wieder wie vernagelt. Max B., Leandro, Nico und Hannes spielten den Gegner an die Wand, doch leider fiel das erlösende Tor einfach nicht. Kurz vor Ende, schaffte es dann aber Jannes nach Eckball von Nick, den Ball ins Tor zu köpfen. Jawohl, endlich 1:0. Hannes erhöhte nach Zuspiel von Leandro und Max B. dann noch auf 2:0. Nochmal gut gegangen.

Im letzten Vorrundenspiel ging es wieder gegen unseren Nachbarn aus Pfuhl. Mühelos gewannen wir durch 1 Kopfballtor von Elias und 2 Toren von Nick das Spiel mit 3:0.

Das Halbfinale wurde dann leider verdient gegen den Turniersieger TSV Neu-Ulm 1 mit 1:2 verloren. Torschütze war hier Leandro.

Im „kleinem" Finale um Platz 3 gewannen wir dann mit großem Kampf durch 3 Tore von Jannes verdient mit 3:1.

Mit dabei waren Lukas, Nico, Leandro, Hannes, Jannes, Nick, Elias und Max B.

Weiter so!

Eure Trainer
Tom, Alex und Jörg

"DER BERG RUFT"
Wir helfen auf dem Weg nach unten!
SIGGIS-SKI-SERVICE
Bindungseinstellungen
Kantentuning
Belag -heißwachsen
-ausbessern
-schleifen
-bürsten
89233 Neu-Ulm/Pfuhl
Jahnstraße 29
Tel.: 0731-7130044
Fax: 0731-7130048
www.siggis-skiservice.de

- Verlegen von Teppichböden
- Laminat und Fertigparkett
- Parkettrenovierung
- Linoleum, PVC-Beläge und Korkparkett
- Ausführung aller Tapezier- und Polsterarbeiten
- Gardinenstoffe und Vorhangschienen

Frische Ideen für Boden, Wand und Fenster!
Kießling.
Für Ihr Raumbehagen
Richard Kießling · Raumausstatter-Meister
Ziegelweg 2 · 89233 Neu-Ulm/Pfuhl · Tel. 07 31 / 71 92 45 · Fax 07 31 / 9 71 74 17 · kiessling.raumausstatter@arcor.de

Eisen und Haushaltswaren
Werkzeug - Gartenartikel
Farben und Lasuren
Paneelen - Holz und Korkbeläge
Vermietung von Gartengeräten und Steintrennsäge
KLETT
Tel. 07 31 / 1 76 97 61
Fax 07 31 / 1 76 97 62
Bernd Klett, Gerstmayrstraße 1/1
89233 Neu-Ulm / Burlafingen
Mo–Fr: 7.30–12.30 u. 14.00–18.00 · Sa: 7.30–12.30 · Mi-Nachmittag geöffnet

FINKBEINER
GETRÄNKE-FACHMARKT
Burlafingen, Adenauerstr. 3
Montag bis Samstag
8.00 - 20.00 Uhr

Zeigt her Eure Füße...
Fußpflege-Hausbesuche
Gudrun Weihs
Friedhofstr. 26 • 89233 Burlafingen
Tel.: 0731-9770057 oder 0172-7685107

Nächster Staffeltag der F2 in Ludwigsfeld

Am 13.05. ging es mit unserer F2 zum nächsten Staffeltag nach Ludwigsfeld.
Im ersten Spiel standen wir dann Thalfingen gegenüber. Nachdem wir gegen Thalfingen bis jetzt in den Spielen nie über ein 0:0 heraus kamen, wollten wir es an diesem Tag endlich packen. Kurz nach Anpfiff, nachdem unsere Jungs wieder einmal die Anfangsphase verschlafen hatten, bekamen wir dann auch gleich das 0:1. Ärgerlich, aber dann drehten die Jungs auf. Hannes machte nach Zuspiel von Leandro das hochverdiente 1:1 und kurz darauf Jannes das 2:1. den Schlusspunkt setzte Max S. zum 3:1.

Im 2. Spiel mussten wir uns dann mit Neu-Ulm I messen, was dann aber gründlich in die Hose ging. Trotz sehr schönen Spielzügen unserer Jungs, verloren wir das Spiel mit 0:3.

Mund abputzen, weiter geht's.

Im 3. Spiel ging es gegen Ludwigsfeld I. Auch hier spielten unsere Jungs ein sehr schönen Fußball, kamen zu vielen Chancen, aber leider über ein 1:1 nicht hinaus. Nach 0:1 Rückstand spielten wir Powerplay im Strafraum der Ludwigsfelder und mit dem Schlusspfiff erlöste uns Elias mit einem sattem Schuss zum 1:1.

Im letzten Vorrundenspiel ging es gegen den VFL Ulm, welches klar durch Tore von 2x Jannes, Leandro und Hannes 4:0 gewonnen wurde.

Nun war das Halbfinale gegen unseren Nachbarn aus Pfuhl dran. Gegen Pfuhl verliert man nicht, das wissen bereits auch die Jungs der F2.

Die ersten 5–6 Minuten waren das beste, was wir Trainer bis jetzt von unseren Jungs gesehen haben. Die Buben setzten konsequent das um, was wir seit Langem im Training trainieren. Sie ließen Ball und Gegner laufen. Durch die hier entstandenen Lücken konnten wir problemlos durch Hannes und Nick mit 2:0 in Führung gehen. Nico im Tor, Elias in der Abwehr, Jannes links, Nick rechts und Hannes im Sturm ließen dem Gegner durch Ballkontrolle und Ballbesitz nach Pep-Art nicht an den Ball kommen. Leider konnten wir diese Spielzüge nicht über die gesamten 9 Minuten zeigen und so wurde es nochmal knapp. Nach einem Missverständnis in der Abwehr und einem unglücklichen Eigentor von Jannes stand es kurz vor Schluss 2:2. Doch Fortuna war auf unserer Seite und so konnte Hannes noch kurz vor Schluss das viel umjubelte 3:2 erzielen. Puhh, was für ein Spiel.

Im Endspiel gegen Neu-Ulm I waren wir dann klar die bessere Mannschaft. Wir konnten sehr viel Druck auf das Tor des Gegners erzeugen und wollten Revanche für die Vorrunden-Niederlage, doch leider wollte der Ball einfach nicht ins Tor. Dann kommt die alte Fußballregel wieder zum tragen, machst du vorne keinen rein, dann rächt sich das irgendwann. Wir bekamen das unglückliche 0:1 und mussten uns leider im Finale gegen Neu-Ulm I geschlagen geben. Glückwunsch an den Turniersieger.

Das gesamte Turnier gesehen, haben wir wirklich wieder eine sehr gute Leistungssteigerung gezeigt, worauf wir Trainer wieder sehr Stolz sind. Mit dabei waren Hannes, Leandro, Nico, Nick, Max S., Jannes und Elias.

Eure Trainer
| *Tom, Alex und Jörg*

BHW Postbank

„Die **Dahrlehenszinsen** steigen.
Sichern Sie sich jetzt noch die historischen Niedrigzinsen!"
BHW Wohnbausparen

Sicher ist sicher.
1%
Sollzins p.a.

✔ Für die gesamte Laufzeit
✔ Gernerationentarif ganz oder teilweise auf Kinder und Enkel übertragbar
✔ Bis 30 000,– € Zuteilungsdarlehen ohne Verwendungsnachweis

Vereinbaren Sie einen Termin:
Udo Lobgesang
Regionalleiter Ulm/Neu-Ulm
01 79 / 508 63 27
Privat Burlafingen: 97 56 86 12

Letztes Turnier der Hallensaison am 25. März 2017 beim TSV Langenau

Am 25. März 2017 sind wir, die Bambinis, der Einladung des TSV Langenau zum letzten Hallenturnier der Saison in die Pfleghofhalle gefolgt. Angetreten sind wir mit 2 Mannschaften mit folgenden Spielern:

Team 1:
Johannes V., Paul, Johannes M., Mattis
Team 2:
Tom, Luka M., Eliah, Jakob G.

Neben dem Gastgeber TSV Langenau und dem FC Burlafingen haben noch diese Mannschaften teilgenommen:
SV Oberelchingen, SF Dornstadt, TSG Söflingen, TSV Neu-Ulm und der VfB Ulm.

Die Jungs haben den positiven Eindruck der letzten Turniere mehr als bestätigt und gleich mit höchster Konzentration losgelegt. Wir Trainer haben uns mehrmals ungläubig die Augen gerieben, so tolles Angriffsspiel und Abwehrarbeit haben wir selbst im Training noch nicht oft gesehen. Folgerichtig hat Team 1 fast ausnahmslos hohe Siege bei wenig Gegentoren eingefahren, auch gegen Gegner, gegen die man sonst recht schwer ins Spiel findet.

Auch Team 2 konnte das Turnier bis auf wenige Konzentrationsschwächen positiv gestalten und überwiegend Siege verbuchen.

Als Fazit lässt sich sagen, dass hier in Langenau die bis dato beste Leistung unserer „großen" Bambinis gezeigt wurde. Weiter so Jungs, wir freuen uns schon auf die Turniere draußen.

Eure Bambini-Trainer
Burak, Hans, Hasan, Markus, Patrick, Sven und Wolfgang

Staffeltag der Bambinis beim SV Thalfingen am 30. April 2017

Endlich ging es wieder los mit Fußball an der frischen Luft. Den Auftakt der Staffeltage in diesem Jahr machte der SV Thalfingen. Bei strahlend schönem Wetter sind wir mit 4 Mannschaften angereist. Die 5. Mannschaft mussten wir wegen zahlreicher Absagen noch kurzfristig bei der Turnierleitung absagen. Sehr schade.

Der Staffeltag war perfekt organisiert und die Kinder hatten einen Riesenspaß auf der schönen Sportanlage und dem kleinen Skaterpark nebenan.

Wir konnten bei diesem Turnier voll und ganz überzeugen und es war toll, auch ein paar Kinder begrüßen zu dürfen, die hier zum ersten Mal bei einem Turnier dabei waren.

Und so wurde gespielt:

Team 1 + 2:
Dominik, Mattis, Paul, Johannes V., Anton, Luka M., Johannes M., Eliah, Jakob G.

Team 3 + 4:
Deniz, Mia, Adrian F., Jonas U., Emre, Samuel, Leonard, Mika, Laurin

Macht weiter so, Jungs.

Eure Bambini-Trainer
Burak, Hans, Hasan, Markus, Patrick, Sven und Wolfgang

Staffeltag der Bambinis beim SV Offenhausen am 6. Mai 2017

Der Staffeltag in Offenhausen gestaltete sich etwas chaotisch, was sicherlich zunächst auch an den Gegebenheiten vor Ort lag.
So standen für sämtliche Bambini- und F-Jugendmannschaften nur 2 Umkleidekabinen zur Verfügung. Wir haben es trotzdem irgendwie geschafft die Kinder in Trikots und Kickschuhe zu stecken und ihnen den Weg zu den Spielfeldern zu geleiten.

Alles zog sich bis zum offiziellen Beginn etwas hin, die Turnierleitung mit zu wenigen Spielplänen, keiner Musikanlage oder der Möglichkeit einer verständlichen Ansprache über Lautsprecher.

So kam es, dass sich einige unserer Spieler von diesem Durcheinander anstecken ließen und bei manchem Spiel nicht ganz bei der Sache waren. Die Gänseblümchen auf der Wiese abseits des Spielfeldes wurden lieber beackert und so kam es, dass wir Trainer nach den ersten Spielen einen prächtigen Blumenstrauß überreicht bekamen. Das macht dem FC Burlafingen so schnell niemand nach, vielen Dank, Jungs. Trotzdem wurde natürlich auch noch Fußball gespielt und das teilweise richtig gut. Diesmal war bei Team 1 die Abwehrarbeit besonders erwähnenswert.

Gespielt haben in Offenhausen:
Team 1 + 2:
Mattis, Paul, Johannes V., Luka M., Tom, Johannes M., Eliah, Jakob G.
Team 3 + 4:
Adrian F., Luis, Jonas U., Jakob V., Adrian B., Samuel, Leonard, Max Sch., Mika

Eure Bambini-Trainer
Burak, Hans, Hasan, Markus, Patrick, Sven und Wolfgang

Engagiert in der Jugend.

Staffeltag der Bambinis beim TSF Ludwigsfeld am 13. Mai 2017

Zum vorletzten Staffeltag in Ludwigsfeld sind wir mit 4 Mannschaften angetreten.
Nach kleinen Umstellungen in der Mannschaftszusammenstellung sind unsere Jungs gut ins Turnier gestartet und haben mit großer Freude Fußball gespielt.

Der Gastgeber TSF Ludwigsfeld hat ein gut organisiertes Turnier geboten und unsere Jungs haben bis auf die Konzentrationsschwächen in den letzten Spielen eine klasse Leistung gezeigt.

Team 1 + 2:
Mattis, Dominik, Paul, Johannes Villing, Anton, Luka M., Eliah, Michael

Team 3 + 4:
Deniz, Luca B., Luis, Samuel, Jonas N., Leonard, Adrian B., Emre, Laurin, Jakob V.

Wir freuen uns schon auf den Abschluss der Staffeltage bei uns zu Hause in Burlafingen.

Eure Bambini-Trainer
Burak, Hans, Hasan, Markus, Patrick, Sven und Wolfgang

Ihr Partner bei allen Erdarbeiten...
Kieswerk
Abbrucharbeiten
Deponiebetrieb
Recycling
ALLGAIER
89233 Neu-Ulm/Burlafingen
Dr.-Carl-Schwenk-Straße 8
Telefon (07 31) 71 93 05
Telefax (07 31) 71 49 66

IHRE VERSICHERUNG VOR ORT
R+V
KARL WALL
Generalagentur der
R+V Versicherungsgruppe
Holzstr. 23a · 89233 Neu-Ulm/Pfuhl · Tel. (0731) 9716094 · www.wall.ruv.de

Fachübergreifende Gesamtlösungen.....
am Haus, im Haus und ums Haus herum
.....Beratung, Planung, Ausführung
KNABL
BAUUNTERNEHMEN
Heiko Knabl · Dr.-Carl-Schwenk-Str. 4/2 · 89233 Neu-Ulm/Burlafingen
· Dipl. Betriebswirt Bau (FH)
· Gipser und Maurermeister
· Ideen- und Planungsbüro
· Wärmeschutzberater
· Sachverständiger für Bauschäden und -Bewertung
Telefon: 0731 / 710762
Telefax: 0731 / 713190
Mobil: 0171 / 2426352
Email: bauknabl@gmx.de
Internet: www.bauknabl.de
HWK-Nr.: 150 – 1564

Am 15. Juli ab 11:00 Uhr
auf dem
Bolzplatz an der Iselhalle

- Menschenkicker...
- Torwandschiessen...
- Elfmeter Shots...
- Bar2Go.....

und jede Menge Fun.....

Anmeldungen noch möglich bis 26.06.
unter kickit@burlis2000.de
Startgebühr 25,-€

Für euer leibliches Wohl wird natürlich bestens gesorgt sein

Barcelona, wir kommen

Eine etwas verrückte Idee kann man nur mit verrückten Eltern umsetzen und die haben wir!!!!!!!!!! Beim ersten Treffen zu diesem Thema „lasst uns nach Barcelona zum Jugendturnier fahren", war ich mir nicht ganz sicher, ob ich es jetzt übertrieben habe. Da wir uns als Trainer (der wC-Jugend) einig waren, das geht nur mit den Eltern, da wir uns diese Verantwortung nicht aufbürden wollten, war ich mir nicht ganz sicher, wie dieses Thema aufgenommen wird.

Ich machte einen kurzen 5-minütigen Vortrag über das Turnier, welches in der ersten Pfingstwoche stattfindet, dazu noch die Begebenheiten wie Hotels, Strand und mögliche Ausflüge. Es ging ja schließlich nicht nur um ein paar Handballspiele im Nachbarort, sondern um eine komplette Urlaubswoche. Während und nach meinem kurzen Vortrag vor den Eltern war es wie im Training, wenn die Kinder was nicht verstehen. Die Augen wurden groß, die Mamas tuschelten und manch ein Blick gab mir zu verstehen, der spinnt!

Aber ich wusste ja, ein bisschen verrückt sind se ja. Hier das Ergebnis: nach 5 Tagen war der Bus mit 50 Sitzplätzen ausgebucht. 20 Personen fahren mit Kleinbussen oder selber mit ihrem PKW und 20 fliegen für kleines Geld ab Memmingen. Hier noch ein paar Bilder von der Abfahrt und im nächsten Pfiff könnt Ihr nachlesen, wie es war und ob wir da nächstes Jahr wieder hingehen (Falls wir nochmal kommen dürfen).

Gruß
| *Anton*

Herzlichen Dank an die Firma Hafenrichter,
die uns die austauschbaren Magnettafeln für die Handballer und Fußballer des FC Burlafingen kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

Frauen 1 auf Platz 9 in der Württembergliga Süd

Nach einer durchwachsenen Saison mit Höhen und Tiefen beendeten die Frauen 1 die Runde 16/17 auf dem 9. Tabellenplatz in der Württembergliga Süd mit 20:28 Punkten. Bis zum letzten Spieltag war diese Saison offen, wer dem Abstiegskampf erliegen würde, da vier Mannschaften, darunter auch der Lokalrivale SC Lehr, nahezu punktgleich bis zum letzten Spieltag waren. Die Frauen des FCB schafften es glücklicherweise hierbei keine Rolle zu spielen und konnten am drittletzten Spieltag den Sack gegen den TSV Heiningen zumachen. Mit einem 26:24 besiegte die Mannschaft den schlussendlich Tabellenersten, und somit Aufsteiger in die BWOL, Heiningen.

Lokalrivale Lehr musste zwar in die Relegation, konnte diese jedoch klar für sich entscheiden, so dass es bei den spannenden Derbys in stets vollen Hallen auch nächste Saison wieder heiß hergehen wird. Hierbei noch ein großes Dankeschön an unsere treuen Zuschauer, die immer lautstark die Heimstärke der Mannschaft unterstützen und die Mannschaft zu Bestleistungen antreiben.

Jedoch muss die 1. Frauenmannschaft auch diese Saison wieder personelle Abgänge verkraften. Nach der Saison verabschiedet wurden Verena Oberling, welche zur SG Herbrechtingen/Bolheim wechselt und Miriam Binder, die sich danach richten muss, wo sie eine Anstellung als Lehrerin bekommen wird. Leider musste die Mannschaft auch von der langjährigen Spielerin Tamara Ebert Abschied nehmen, welche ihr zweites Kind erwartet und damit ihre Handballschuhe an den Nagel hängen möchte.

Ebenfalls verabschiedet wurde der Torwarttrainer Thomas Baumgart sowie die jüngeren Spielerinnen Leonie Riedl und Sarah Glöckler, die sich erstmal auf Studium und Ausbildung konzentrieren wollen.

Wieder zur 1. Mannschaft dazugestoßen ist Ende der Saison Marina Hegele, die intermittierend in der 2. Mannschaft nach ihrem Kreuzbandriss spielte. Weitere Unterstützung erhält das Team um Ralph Pfeiffer unter anderem auch durch Jana Engelmann aus der eigenen Jugend.

Nichtsdestotrotz starten die Frauen 1 mit ihrem etwas dezimierten Kader am 20. Juni motiviert in die Vorbereitung zur Saison 17/18. Geblieben ist den Mädels Trainer Ralph Pfeiffer, der nach dem Abtritt von Joachim Emmerich Mitte der Runde die Truppe übernahm. Unterstützt wird Ralph Pfeiffer weiterhin durch Susanne Dehm, welche als Co-Trainerin und aktive Mitspielerin auf dem Feld agieren wird. Fast schaffte es Trainer Ralph Pfeiffer, den Mädels ihre Auswärtsschwäche mit dem Harzball auszutreiben, hieran wird auf jeden Fall nächste Saison auch angeknüpft werden. Mit der nötigen Leidenschaft zum Handballsport und dem gewissen Temperament ausgestattet, wird er der Mannschaft bis zum Rundenbeginn sicherlich ordentlich einheizen.

Die Mädels freuen sich schon darauf, euch auch wieder nächste Saison in heimischer Halle begrüßen zu dürfen!

Bis bald
Eure Frauen 1

KFZ-Sachverstand aus Profi-Hand
Dipl.-Ing.(FH) Erich Haupeltshofer www.utzt.de info@utzt.de
unabhängig · kompetent · seriös · schnell
UTZT® KFZ-SACHVERSTÄNDIGE
Ingenieurbüro für Fahrzeugtechnik
Unfallgutachten
Karosserie- und Motorradrahmenvermessung Neu
Oldtimergutachten Beweissicherung
Lackgutachten Wertgutachten
UTZT GÜNZBURG
Bahnhofstraße 11 · 89312 Günzburg
Tel.-Nr.: 08221 2076-0
UTZT BURGAU
Friedhofstraße 30 · 89331 Burgau
Tel.-Nr.: 08222 410765
UTZT NEU-ULM
Große Isel 1/1 · 89233 Neu-Ulm/Burlaf.
Tel.-Nr.: 0731 9775977-0
GTÜ ADAC Classic Data IfS BVSK

Am Ende „nur“ ÜBOL

Nach drei, sehr anspruchsvollen Quallirunden, hat sich die wA Jugend für die ÜBOL 2017/18 qualifiziert. Letzte Saison noch Bayrischer Meister in der Landesliga, mussten wir uns diese Saison eingestehen, dass dieses Niveau ein klein wenig zu hoch für uns ist.

Ausschlaggebend dafür war auf jeden Fall der Verlust einiger Leistungsträger an den aktiven Bereich, ebenso wie die Integration der neuen Spielerinnen. Das braucht alles noch etwas Zeit.

Mit Dominique und Kristin kommen zwei Spielerinnen zurück, die letzte Saison pausiert haben und mit Hannah und Tabea lediglich zwei Spielerinnen aus der letztjährigen B-Jugend. Erfreulicherweise können wir mit Helen aus Biberach auch einen Neuzugang vermelden.

So gehen wir mit einem Kader von 14 Spielerinnen in die neue Saison, wobei schon von Anfang an klar war, dass uns nicht alle immer zur Verfügung stehen werden. Auf Grund von schulischen, oder beruflichen Verpflichtungen ist es der ein oder anderen nicht möglich, jeden Handballtermin wahrzunehmen.

Unter all diesen Aspekten, ist die ÜBOL dieses Jahr auch die richtige Liga für uns. Hier sollte es uns auch gelingen, den einen oder anderen Ausfall adäquat zu kompensieren. Auf Landesliganiveau wäre das deutlich schwieriger.

Wir starten nun in die Vorbereitung auf die neue Saison und sind sehr zuversichtlich, dass bei genügend Fleiß und Einsatz am Ende auch ein tolles Ergebnis herauskommen wird. Die Stimmung innerhalb der Mannschaft ist auf jeden Fall klasse und sollten wir vom Verletzungsteufel verschont bleiben, steht einer erfolgreichen Saison nichts mehr im Weg.

Tassilo & Matthias

Fabienne Hackler-Feil Offenbachstr. 55 89231 Neu-Ulm, Offenhausen 07317086258
Mobil: 015256176409 www.fabienne-fitness.de Email: online@fabienne-fitness.de

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge aller Art
- Individuelle Raumgestaltung
- Sonnenschutzanlagen
- Fassadenarbeiten
- Komplettsanierung

Peter Baumgart
Moderne Raumgestaltung

Peter Baumgart GbR · Friedhofstraße 12 · 89233 NU-Burlafingen
Tel: 07 31 / 71 94 14 · Fax: 07 31 / 71 52 95 · info@baumgart-raumgestaltung.de
www.baumgart-raumgestaltung.de

Of fliesen
the power of inspiration

„Ihr kreativer Fliesenverleger“

- **Fliesenausstellung**
- **Robert Of GmbH**

Daimlerstraße 5 · 89233 Neu-Ulm
Tel. 07 31 - 9 716 120
Fax 07 31 - 9 716 121 · www.fliesen-of.de

wA – Was lange währt, wird endlich wahr!

Seit dem 22.04.2017 ist die weibliche A-Jugend des FC Burlafingen offiziell Bayerischer Landesliga Meister! Ein Riesenerfolg für die ganze Abteilung, sowie für die sehr sympathische, ehrgeizige Mannschaft und ihren Trainer Tassilo.

Nach der letztjährigen Meisterschaft in der Bezirksübergreifenden Oberliga ein weiterer Beweis dafür, wie gezielt und stets zielstrebig Meisterschaften gewonnen werden können, wenn man Ziele vor Augen hat und diese auch konsequent anstrebt.

Natürlich muss spielerische und mannschaftliche Qualität vorhanden sein, wenn man zum Saisonende das Ziel erreicht, das man zu Saisonbeginn anstrebte. Nun aber mal ein kurzer Abriss der Saison, wie es zu diesem tollen Erfolg kommen konnte. Des Trainers Vorgabe war zumindest Platz drei in der Punktrunde. Realistisch gesehen machbar, nachdem Tassilo fast alle Gegner in den Qualispielen studieren konnte. Der Mannschaft das aber rüber zu bringen war das eine, das andere, weit aus schwierigere, glaubte die Mannschaft das und wird sie es im Training und danach im Spiel umsetzten können?! Sie tat es, zwar nicht immer mit Bravour, aber stets breit sich weiter zu entwickeln. Tassilo war es immer wieder der den Mädchen einimpfte „ein geht nicht, gibt es nicht“! Mannschaft und Trainer wuchsen immer mehr zusammen, selbst nach Rückschlägen durch Verletzungen, Schulverpflichtungen usw. Auch Niederlagen brachte die Mannschaft nicht von der Zielvorgabe ab: Mindestens Platz drei und dann zu Beginn der sehr erfolgreichen Rückrunde noch mehr: Erreichen des Final Four!

Am letzten Spieltag war es dann soweit. Eine der beiden noch vor dem FCB stehenden Mannschaften, Aichach und Gundelfingen musste ihr letztes Spiel verlieren. Tassilo war fest davon überzeugt, dass eine von beiden ihr Spiel verlieren würde. Und er hatte recht. Gundelfingen, das wochenlang die Tabelle souverän anführte, zeigte Nerven und verlor in Estenfeld. Wir durften am 01.04. also

zum Final Four nach Aichach fahren! Was für eine Freude!!

Man spürte förmlich im Training, die Beteiligung war groß und die Bereitschaft nun alles für die letzten zwei Spiele zu geben, um vielleicht für eine große Überraschung zu sorgen.

Gut gestimmt und ein voller Bus Schlachtenbummler begleiteten die Mannschaft, um im ersten Spiel gegen den 1. der Landesliga Nordwest, TSV Ismaning, den Einzug ins Finale zu schaffen. Die Mannschaft war gut ein- und aufgestellt und machte ein ganz starkes Spiel. Zur Halbzeit stand es noch 11:11, aber beim 20:15 konnte sich der FCB schon gut absetzten. Das aufbäumen der Münchner Vorstädter beim 22:19 brachte bis zum 26:21 Endstand nichts mehr. Der Favorit Ismaning, bestückt mit körperlich großen und starken Spielerinnen im Rückraum und am Kreis wurde regelrecht niedergekämpft und klar und deutlich besiegt. Ein tolles und starkes Spiel von Burlafingen. Kompliment!!

Gastgeber Aichach setzte sich im anderen Halbfinale deutlich mit 28:21 gegen Allach durch. Tassilo impfte schon vor dem Endspiel seiner Mannschaft nachhaltig ein, wie man gegen den schnellen, technisch sehr beschlagenen Gegner eine Chance hätte. Zwar gut zugehört und besten Willens ging man ins Endspiel, aber es sah nach 13 Minuten alles andere als gut aus. 9:4 und 12:7 lag man gegen die wie die Feuerwehr abgehenden Aichacher zurück. Da half nur eine Auszeit. Es wurde an einigen Stellschrauben neu justiert und siehe da, es klappte auf einmal alles besser und beim 15:14 für den FCB wurden die Seiten gewechselt. Tassilo forderte seine Mannschaft in der Halbzeitpause erneut auf, das Tempo weiterhin hoch zu halten und in der Defensive den Spielfluss von Aichach ständig zu unterbrechen. Sieben Minuten später lag man plötzlich mit 18:15 in Führung. Es schien so, als ob Aichach den Spielfluss verloren hätte. Aber der Schein trog.

Ab dem 19:19 übernahm Aichach wieder die Initiative. Das Spielgeschehen wogte hin und her, beide Teams spielten auf absoluter Augenhöhe und weiterhin hohem Niveau. Sieben Sekunden vor Schluss erzielte Burlafingen die 28:27 Führung. Eigentlich sollte es das gewesen sein. Pustekuchen – mit dem Schlusspfiff erzielte Aichach durch einen Siebenmeter das 28:28. →

→ Gleich anschließend folgte das Siebenmeter-Werfen. Je fünf Spielerinnen von jeder Mannschaft waren dabei so treffsicher und nervenstark, dass ein zweiter Durchgang durchgeführt wurde. Burlafingens Torhüterin parierte dabei den sechsten Aichacher Wurf vom Punkt. Gelänge nun dem FCB ein Treffer wäre er Meister. Der sechste Burlafinger Siebenmeter ging tatsächlich rein. Der Jubel unter den Zuschauern, Tassilo und der Mannschaft war unbeschreiblich. Aber die Schiedsrichterinnen, sowie der Augsburger BHV Verantwortliche waren da gänzlich anderer Meinung und beorderten weitere Spielerinnen von beiden Mannschaften zum weiteren Siebenmeter-Werfen. Was für ein verhängnisvoller Regelverstoß!!! Tassilo war sich als ehemaliger Bundesligaschiedsrichter sofort im Klaren, dass das ein klarer Regelverstoß sei. SR-Team und BHV Offizieller aber beharrten weiterhin das Siebenmeter-Werfen fortzusetzen. Es kam deshalb wie es kommen musste: Burlafingen setzte den nächsten Wurf an den Pfosten und den übernächsten wehrte Aichachs Torhüterin ab. Aichach wurde unter großem Jubel ihrer Anhängerschaft von dem BHV Offiziellen zum Sieger erklärt und geehrt. Burlafingens Team war völlig am Boden zerstört. Erst nach mehrmaliger Bitte war sie bereit, ein Mannschaftsfoto machen zu lassen. Mehr als verständlich, denn die Truppe hat alles gegeben und stand nun zu Unrecht mit leeren Händen da, dank der Ignoranz der Schiedsrichter und des BHV Offiziellen.

Die Heimfahrt war dementsprechend gedrückt, aber Tassilo konnte und wollte die Regelverstöße nicht so einfach hinnehmen. Also gab es am 04. April 17 einen Einspruch seitens des FCB. Am 14. April 17 kam dann die schriftliche Nachricht vom BHV, dass Burlafingen Meister ist. Aichach hat dann natürlich auf diese Entscheidung ebenfalls Einspruch erhoben. Also erneutes Warten, da dieser einmalige Fall in der nächst höheren Instanz verhandelt werden musste.

Am 22. April 17 kam dann die endgültige schriftliche Nachricht von der BHV Vizepräsidentin Schuhbauer und dem Vizepräsident Jugend, Daniel Bauer.

Der Inhalt lautete folgendermaßen:

Aus sportrechtlichen Gründen ist der FC Burlafingen Bayerischer Meister 2017 der weiblichen A-Jugend. Das Präsidium des BHV hat aus sportlichen Gründen jedoch entschieden, dass es im Spiel-

Brasserie Adler
Schöner Saal mit 100 Sitzplätzen · Biergarten · Großer Gästeparkplatz
Gold Ochsen SEIT 1597 ULMS FLÜSSIGES GOLD
Unsere Spezialitäten gibt es auch zum Mitnehmen!
Öffnungszeiten: Von 10.00–24.00 Uhr
Montag ist Ruhetag
Warme Küche von 10.00–22.00 Uhr
MITTAGS TISCH Di. bis Fr.
Am Dorfplatz in Thalfingen · Elchinger Str. 11 · Tel. 07 31 / 20 60 45 54

Bei Anruf Blume
BLUMEN-SERVICE
Brandstätter
Heute bestellt, morgen geliefert.
Blumensträuße aller Art für Valentin, Muttertag u. einfach so
Dekorationen für Geburtstage, Hochzeiten, Taufen etc.
Blumenschmuck für Beerdigungen, Allerheiligen, Adventszeit, etc.
Zusätzlicher Service:
Grabpflege und Gestaltung
Pflanzenservice bei Beet- und Balkonblumen
07 31 - 71 51 51
Inhaber: Johannes Brandstätter

SALATHAI
MASSAGE-PRAXIS
Traditionelle Thai-Massage nach Wat Po
Im Brittle 17 · 89233 Neu-Ulm
Tel: 0731-3752233
www.salathai-massagepraxis.de
Thai-Massage
Aromaöltherapie
Fuß-Reflexzonen-Massage
Hot-Stone
Kräuterkompresse
Thai-Massage bringt eine wohltuende Erleichterung bei:
Muskulären Verspannungen
Rückenschmerzen
Kopf- und Nackenschmerzen
Gelenkschmerzen

jahr 2016/17 ausnahmsweise zwei Meister der Landesliga geben soll, den FC Burlafingen und den TSV Aichach. Weiter hieß es unter anderem, dass es Verantwortliche des BHV waren, die zu dem falschen Ergebnis beigetragen haben. Weder die Mädchen aus Aichach, noch die Mädchen des FCB, dem eigentlichen Meister, sind für diese Entscheidung verantwortlich. Eine andere Entscheidung wäre wenig motivierend für die Mädchen beider Vereine gewesen, die in dem knappen Ausgang des Entscheidungsspieles, nach Verlängerung und mehrfachen Siebenmeter-Werfens, bewiesen haben, dass beide das Zeug zum Meister haben. Das Präsidium des BHV kann sich nur entschuldigen, gratuliert beiden Vereinen und wünscht weiterhin viel Freude und Erfolg beim Handball spielen.

Der FCB identifiziert sich voll und ganz mit den Entscheidungen des BHV und gratuliert beiden Mannschaften. ■

FVHB FÖRDERVEREIN
für den Handballsport Burlafingen e.V.

Männliche A-Jugend qualifiziert sich vorzeitig

Die männliche A-Jugend hat sich bereits nach zwei Quali-Turnieren vorzeitig für die ÜBOL qualifiziert

Nach vier harten Trainingstagen in Bad Urach stand am Samstag, 30.04.17 das erste Qualiturnier in Donauwörth auf dem Programm. Die Trainer Manuel Meissner und Michael Mangold hatten sich dieses Jahr eine etwas andere Taktik zu Recht gelegt. Die Qualirunde „nur“ zur ÜBOL gemeldet, das sollte die vermeintlich schwächeren Gegner geben und damit eine problemlosere Qualifikation ermöglichen. Soweit der Plan.

Dass andere auch mit dem Gedanken spielten, wurde uns nach der Auslosung zum ersten Turnier klar. Sichtlich nervös begann man den Tag gegen den SV Rednitzhembach. Zur Pause zwar führend, trauerte man aber den vielen vergeben Chancen nach. Hierzu weiter unten etwas mehr. Zu knapp war der Vorsprung nach des Trainers Meinung. Und prompt verlor man dieses Spiel am Ende mit zwei Toren.

Jetzt schon mit dem Rücken zur Wand, musste das zweite Spiel unbedingt gewonnen werden, um der Trainertaktik Folge zu leisten. Gesagt, getan! Gegen den TSV Meitingen gewannen wir ungefährdet, zwar wegen Unkonzentriertheiten mit etwas zu wenig Toren, aber dennoch souverän mit 5 Toren Unterschied. Durch die Konstellation in den anderen Spielen, sollte das letzte Spiel gegen Donauwörth den Tagessieger ausspielen.

Eigentlich wollte man gar nicht Erster werden, hätte dies doch zur Folge, dass die nächste Qualirunde Landesliga wäre.

Aber die Frage stellte sich auch nicht wirklich. Zwar führte man nach 18 Minuten 7:4, dank einer hervorragend agierender Abwehr, dann aber schwanden die Kräfte. Nun machte sich die dünne Spielerdecke bemerkbar und wir verloren deutlich am Ende mit 16:8. Donauwörth spielte mit 2 Bundeligajugendspielern, aber Einspruch dagegen legten wir nicht ein.

Auf zum Turnier 2 nach Eichenau bei München. Gegner waren am 14.05., dem Muttertag, der SV Eichenau, die Beach Handballer aus Königsbrunn und der FC Bayern München. Losglück sieht anders aus. Trotzdem, der Turniersieger wäre vorzeitig qualifiziert für die ÜBOL.

Und gleich im ersten Spiel hatten wir es mit dem Absteiger der Landesligaquali aus Königsbrunn zu tun. Die Abwehr sollte entscheiden und wieder mal stand uns unsere Abschluss-Schwäche im Wege. Nach 20 Minuten hieß es in der Halbzeit 2:1 für uns. Zuschauer und alle Beteiligten fragten sich gerade, ob wir Handball oder Fußball spielten. (Anmerkung des Trainers: 6:1 zur Halbzeit wäre ein Muss gewesen!) Aber so entwickelte sich eine enge Partie in der Abwehrschlacht. Glücklich, aber verdient stand es am Ende 9:8 für die JSG Burlafingen / Neu-Ulm.

Zweites Spiel gegen Eichennau. Auf dem Papier, die Vorteile bei uns, zur Halbzeit Führung mit nur zwei Toren und am Ende ein 11:11! Puh durchatmen! Wieder ein Krimi. Es standen 7 Strafwürfe gegen uns. Den letzten beim Stande von 11:11 hielt unser Torwart Jannes. Wenige Sekunden noch zu spielen; Eichenaus Angriff landet am Pfosten – Abpraller konnten wir nicht kontrollieren – Trainer Michaels Blutdruck schoss bestimmt über 200! Schlusspfiff! Reicht das nun für den Turniersieg? Rechenspiele wurden angestellt. Na klar, erst mal mussten wir selbst das letzte Spiel gegen Bayern München gewinnen. Mir san mir, stand da auf den Bayern T-Shirts. Mir san au no da, hörte ich von meinen Spielern. Das war wohl die Motivation für die Mannschaft. Unaufgeregt spielte man das letzte Qualispiel zu Ende und gewann deutlich mit 11:30 gegen den großen FC Bayern München, der im letzten Spiel doch schon sehr müde wirkte. 40 Minuten musste nun auf einen Sieg von Königsbrunn gehofft werden, bevor klar war, wir sind Turniersieger und müssen deshalb nicht mehr in die dritte Qualirunde.

Respekt Jungs, das war klasse! ÜBOL, wir sind auch nächste Saison wieder mit dabei.

Manuel Meissner und Michael Mangold

MIT UNS HABEN SIE GUT LACHEN!

DR. HANS JÖRG LUTZ
ZAHNÄRZTLICHE PRAXIS
IMPLANTATE • LASER • CEREC

THALFINGER STR. 38
AM DORFPLATZ / BURLAFINGEN
89233 NEU-ULM
T 0731 71 10 88 8
F 0731 71 10 88 9
DRLUTZ@PC1WEB.DE
WWW.PRAXIS-DR-LUTZ.DE

SCHMID
Sanitär- und Heizungstechnik
Rohrleitungsbau
Dr.-Carl-Schwenk-Straße 6
89233 NU-Burlafingen
Telefon (07 31) 71 92 21

MM-Fahrrad-Service+Verkauf
Waidmannstrasse 40
89233 Burlafingen
eMail:mm-bikeshop@gmx.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 17.30-20.00 Sa 9.00-15.00 Uhr Tel: 0172/6409460

Männliche B-Jugend – erste Qualirunde für die Landesliga

Liebe Handballfreunde,
nach der Saison ist vor der Saison. Das trifft absolut zu. Kaum war der Sieg im ÜBOL-Meisterschaftsturnier verarbeitet, schon starteten wir in die Vorbereitung zur Landesligaqualifikation mit der neuen B-Jugend.

Drei B-Jugendliche kamen neu dazu und bestreiten ihr zweites Jahr in dieser Altersklasse:
Andre Hefler (TW)
Tim Oreskovic (Kreis)
Benedikt Weghake (LA)

Diese neue Mannschaft arbeitete dann intensiv im Ostertrainingslager in Bad Urach vom 17.04.-20.04.17 an ihren Defiziten und gewöhnten sich aneinander. Zurück in Burlafingen ging es im weiteren Trainingsverlauf dann darum, körperlich nachzulegen, um den älteren Gegenspielern etwas entgegen setzen zu können.

Dann fuhren wir am 30.04.17 nach Ottobrunn zur 1. Runde in der Landesligaqualifikation. Unser erster Gegner war TSV München-Ost, die im vorherigen Jahr schon höherklassig gespielt haben und der für uns wohl der schwerste Gegner zu sein schien. Überraschend gut gingen wir in die Partie und führten sogar zur Halbzeit mit 5:4! Mit zunehmender Dauer des Spieles wurden wir dann unkonzentriert und München-Ost war zielstrebiger in ihren Aktionen. Endergebnis 10:14 gegen uns.

Darauf konnten wir aufbauen, oder gewarnt sein ...!

Im Spiel gegen den TV Memmingen liefen wir in der ersten Halbzeit immer einem Rückstand hinterher. Zur Halbzeit stand es dann 9:8 für uns. Nach deutlichen Worten in der kurzen Pause, setzten wir uns mühsam mit 17:13 durch. Die spielerische Leistung war aber schon nicht mehr so gut wie im ersten Spiel, viel zu zögerlich.

Der Tiefpunkt dieser Qualirunde zeigte sich dann im Spiel gegen Ottobeuren. Ab Mitte der ersten Halbzeit liefen wir einem Rückstand hinterher und konnten uns diesmal auch in der 2. Hälfte nicht mehr zu alter Stärke zurück kämpfen. Technische Fehler, schlechte Würfe und auch ein fehlender Rückhalt im Tor halfen Ottobeuren das Spiel mit 16:12 zu gewinnen!

Nun ging es für uns im letzten Spiel darum, durch Kampf und absoluten Willen die letzten zwei Punkte zu holen, die uns ein Weiterkommen in die nächste Qualirunde ermöglichen würden. Unsere Spieler zeigten in der ersten Halbzeit eine leichte Steigerung, die uns Trainern Hoffnung machte und wir gingen mit 9:4 in die Pause. Alles im Lot.

Und dann kam die absolute „Torwurfverweigerung", die Jürgen und ich so noch nie erlebt haben. Kein Tor für uns und zum Glück nur 3 für Vaterstetten! Endstand 9:7!

Kein weiteres Wort zu diesem Spiel, 2 Punkte, 3.Platz und damit in der nächsten Runde ... und gut!

Nun geht es darum, dieses Turnier abzuhaken, Fehler zu korrigieren und mit Mut in die zweite Runde am 14.05.17 in Bad Tölz zu gehen und dort eine andere Leistung zeigen!

Drückt uns die Daumen!

Jürgen Höhn
Marco Lucas

Weibliche C-Jugend

Nachdem sage und schreibe 13 Mädchen mit Jahrgang 2004 aus der weiblichen D-Jugend zur C-Jugend gestoßen sind, haben wir dieses Jahr einen stolzen Kader von 22 motivierten Mädels zu verbuchen. Damit hier mit den Spielanteilen niemand zu kurz kommt, und die Mädchen auch leistungsgerecht gefördert werden können, haben wir beschlossen, die Quali und die Saison 17/18 mit zwei Mannschaften zu bestreiten.

22 Mädels in einer Halle, da haben auch die Trainer immer ordentlich was zu tun.

Das Trainerteam dieser Saison besteht aus altbekannten Gesichtern im weiblichen Jugendbereich: Anton Glöckler, David Lehr und Carolin Luxenhofer haben es sich zur Aufgabe gemacht, diesen wilden Haufen dieses Jahr im Trio zu begleiten. Anton betreut gleichzeitig noch die weibliche D-Jugend, David und Carolin stehen selbst noch bei den Aktiven auf dem Spielfeld.

Nichtsdestotrotz wurde in den Wochen vor der Qualifikation fast jede Woche 3x trainiert. Schließlich hatte man die C1 zur Bayernligaquali und die C2 zur ÜBOL-Quali angemeldet und große Aufgaben erfordern eben auch viel Training.

Schon früh im Februar, als die Saison 16/17 noch lief, wurden die Mädels für ein drittes Training zusammen getrommelt, damit man sich schon früh zusammenfinden und die Mädels auf einen Leistungsstand bringen konnte.

Das zusätzliche 3. Training wurde auch sehr gut angenommen und die Mädels waren immer zahlreich und mit Spaß dabei.

Weiter ging es dann mit dem Trainingslager im April, an dem Donnerstags und Freitags in Pfaffenhofen trainiert wurde, am Samstag ging es dann zum Abschluss und als kleine Generalprobe zum LEW-CUP in Schwabmünchen. Hier reisten wir mit einer Truppe von 12 Mädels an und konnten uns gut behaupten. Natürlich waren die Beine schon sehr schwer und es wurde mit dem Muskelkater aus dem Trainingslager gekämpft, aber die Mannschaft hat viele Dinge aus dem Trainingslager schon gut umsetzen können.

Am 29.April wurde es dann in heimischer Halle das erste Mal ernst für die C2, die ÜBOL-Quali stand an. Die Mannschaft legte einen super Start gegen die HSG Lauingen-Wittislingen mit einem starken 16:10 hin und ließ sich auch in den weiteren Spielen nicht beirren. So konnte die Truppe sich dann mit einer super Mannschaftsleistung als Turniererster platzieren! Das bedeutete zunächst, in der nächsten Runde in der Landesliga-Quali anzutreten. Ein super Erfolg für die zweite Mannschaft !

Am 13.Mai ging es dann für die C1 in Altenerding zur Sache. ‹Bayernligaquali›, dementsprechend waren die Mädels auch im ersten Spiel gegen die SpVgg Altenerding

am Anfang sehr nervös und fahrig auf dem Spielfeld unterwegs. In der Halbzeit wirkte dann die zündende Traineransprache, so dass man noch deutlich aufholen konnte und das Spiel nur mit 13:9 verlor.

Das wohl beeindruckenste Spiel legten die Mädels dann gegen den SV Puschendorf hin, in einem Spiel auf Augenhöhe zeigte die Mannschaft, zu was sie fähig ist. Leider reichte es am Schluss nicht ganz und man verlor unglücklich mit 8:10. Hierbei ist zu erwähnen, dass Puschendorf sich dann später den Turniersieg holte! Schlussendlich gewann die Mannschaft im letzten Spiel noch mit 10:16 gegen Ismaning und konnte sich als 4. von 5 platzieren. Das bedeutete ebenfalls Landesligaquali in der nächsten Runde, weshalb man unsere C2 leider nochmal eine Runde in die ÜBOL-Quali einstufte.

Weiter ging es für beide Mannschaften am 27. Mai zur zweiten Quali-Runde. Die C1 erwischte einen guten Start in die Landesligaquali und siegte mit 12:6 gegen Gauting. Danach musste die Mannschaft leider eine Niederlage gegen Vöhringen einstecken, bei der Vanessa Canonico verletzt wurde und somit für die restlichen Spiele leider ausfiel. Mit einer erneuten Niederlage und einem Sieg gegen Weilheim erreichte die C1 schlussendlich den 3. Platz.

Einen besseren Tag hatte die C2 in der ÜBOL-Quali: Mit einer starken Abwehrleistung und einem agilen Angriff gelang es der C2 sich mit zwei Siegen, einem Unentschieden gegen Niederraunau und am Schluss einer knappen Niederlage erfreulicherweise auf einem stolzen 3. Platz festzulegen. ■

Erfolgreiche Qualifikationsrunde der männlichen D-Jugend

In zwei Qualifikationsturnieren erzielten die Jungs der mD starke Ergebnisse und gehen nun mit 3 Siegen, 2 Unentschieden und nur einer Niederlage in die neue Saison.

Die junge Mannschaft, die mit vier noch für die E-Jugend spielberechtigten Akteuren und einem Neuankömmling in die Saisonvorbereitung startete, fand schnell als Team zusammen und machte es dem neuen Trainergespann Mischa Reichenbecher / Dominic Held nicht allzu schwer, ihren ersten Trainerposten zu übernehmen.

Schon im ersten Turnier wurde schnell klar, welches Potential in der Mannschaft steckt, als man die ersten zwei Spiele gegen den TV Gundelfingen (10:3) und die HSG Leipheim/Silheim (14:2) klar für sich entscheiden konnte. Ein wahrer Gradmesser war dann der Gegner im letzten Spiel des Tages: der SC Vöhringen. Trotz zahlenmäßiger Überlegenheit gelang es dem Gastgeber nicht, den jungen Burlafingern mehr als ein 10:10-Unentschieden abzuringen. Danke an dieser Stelle nochmal an die zwei schon in der C-Jugend agierenden Spieler Julian Seitz und Patrick Mrsic, welche uns fleißig ausgeholfen haben.

Der nächste Spieltag in Schwabmünchen war aufgrund der teilnehmenden Mannschaften schon im vorhinein als schwieriger einzustufen, wurde jedoch sehr stark gemeistert. Im ersten Spiel musste man erstmals lernen, mit negativen Erlebnissen umzugehen, als man in der letzten Sekunde einen 7-Meter und damit die Chance auf ein Unentschieden vergab. Am Ende stand ein 7:8 für den TSV Aichach. Nachdem die Wunden geleckt waren, konnte man sich den einzigen Sieg gegen den TSV Gersthofen erkämpfen (14:6). Besonders zu erwähnen ist hierbei der Rückraum, welcher ausschließlich aus E-Jugend-Spielern bestand. Zum Abschluss des Spieltags gab es für die JSG ein Déjà-vu als man abermals beim Gastgeber TSV Schwabmünchen trotz starker kämpferischer Leistung nicht über ein 10:10 hinaus kam. Auf dieses Ergebnis darf man, im Hinblick auf die personelle Situation, aber mehr als stolz sein.

Zum Abschluss der erfolgreichen Quali-Zeit ging die Mannschaft mitsamt ihrer Trainer in den Trampolin Park „Xtreme Jump“ in Böfingen, um sich mal so richtig auszupowern und sich nochmals besser kennenzulernen.

Man darf sehr gespannt sein, was dieses junge Team in der Spielzeit 2017/18 zu leisten im Stande sein wird.

An dieser Stelle möchte sich das Trainer-Team bei all den Eltern und natürlich auch den Trainer-Vorgängern bedanken, ohne deren Unterstützung solche Team-Events nicht möglich sind. ■

Qualifiziert in der Ausbildung.

Weibliche D – Ein neuer Anfang

Nachdem 14 Spielerinnen altersbedingt in die C-Jugend wechselten, war es eine Herausforderung mit den wenigen verbliebenen und den aufgerückten aus der E-Jugend eine neue Mannschaft zu formen.

Es ist natürlich unmöglich, nach gerade mal 4 Wochen gemeinsamen Training eine Formation auf die Platte zu bringen, die alles gewinnt, aber unseren kleineren (sind ja zum Teil noch E-Jugend) haben sich toll eingebracht. Wir merkten schnell, hopalla, die können was und die Ausbildung in der E-Jugend bei unserem Jugendtrainer Zocki war sehr gut.

Angeführt von den alten Hasen (2005er Baujahr) ging es nach nur einer Woche gemeinsamen Training in die erste Qualirunde. Die Leistung der Truppe war gut und die Ergebnisse waren wie Schulnoten, es war von allem etwas dabei. Wenn die jungen Damen weiterhin so konsequent ins Training kommen, wird das eine tolle Saison. Da immer die ganze Mannschaft für das zu spät kommen von einzelnen Spielern mit Laufübungen bedacht wird (die mögen se garnet) hat sich schon nach dem vierten gemeinsamen Training der erste Erfolg eingestellt. Pünktlich um 16.00 Uhr sind die Tore aufgebaut und das Training kann beginnen.

Da unser Sport auch schon ab der D-Jugend eine gewisse Härte mitbringt, war es für einige Mädels auch eine neue Erfahrung, dass bei bestimmten Situationen auch je nach Gegner schon zugepackt wird. Es gab vereinzelt ein paar Tränen, aber das gehört dazu und bei der zukünftigen Entwicklung und auch im Alltag ist es nicht von Schaden, wenn se lernen, sich durchzusetzen.

Danke an die Eltern für die tollen Kinder und wir Trainer freuen uns auf dieses Spieljahr und werden sicherlich auch viel Spaß haben.

Karin und Anton

Jugendtrainingslager 2017 in Bad Urach

Bad Urach die Erste – oder sind sie der Alterspräsident?

Nachdem in diesem Jahr Bartholomä aufgrund von Umbauarbeiten nicht möglich war, mussten wir unser alljährliches Jugendtrainingslager umorganisieren.

Am Ostermontag ging es frühmorgens los nach Bad Urach, dieses Jahr leider nur die männliche A- und B-Jugend. Nach der Ankunft und einer kurzen Verabschiedung von den Fahrdienst-Eltern, startete auch schon die erste Trainingseinheit. Vier lange Tage Training in der Uracher Turnhalle, brachten alle sehr ins Schwitzen. Morgens 2 und mittags bis zu 3 Stunden übte man Spielzüge, Abwehr und taktisches Verhalten. Zum Schluss noch ein kleines Trainingsspiel A gegen B und die Jungs waren restlos bedient.

Schön war auch, dass sich Christian Weghake bereit erklärt hat, das Trainerteam zu unterstützen. So war es parallel in einer kleinen Halle möglich, die drei Torhüter speziell zu trainieren – sehr zum Leidwesen der Torhüter, mussten diese sich dieses Jahr auch quälen.

Laufeinheiten hatten wir uns zwar vorgenommen, aber die Wetterkapriolen von Bad Urach – Schneefall, Frost und abendlicher Regensonne, machten uns dieses Jahr einen Strich durch die Trainingsplanung. Wir hätten dienstags und mittwochs gut und gerne 10 cm Schneeschaufeln, aber nicht zur Urach Ruine joggen können.

Zum Mittagessen und einer kurzen Pause fanden wir uns dann immer wieder in der Jugendherberge ein. Leider war hier die Koordination der Essenszeiten durch die Herbergsleitung nicht optimal. Zum Leidwesen aller, wurde die Gemüselasagne am „Veggieday“ nicht rechtzeitig fertig, sodass nach 30 Minuten Wartezeit, das Motto ohne Fleisch geht’s auch über Bord geworfen wurden und Wurstbrote auf den Tisch kamen. Doch wir und die zweite „Jugend-Gruppe“ – Musiker von der Alb, nahmen es sportlich. Es wurde gemeinsam gewartet und erste Kontaktaufnahmen seitens

Betreut und **trainiert.**

des Dirigenten an Trainer Jürgen Höhn unternommen:

„Sind Sie hier der Alterspräsident, der Handballer? Schön dass Sie da auch mitfahren!“ Etwas Unverständliches in den nicht vorhandenen Bart nuschelnd, gab Jürgen hierauf nicht viel Antwort. Vielleicht besser für den Herrn Dirigenten.

Die Abende hatten die Jugendlichen zur freien Verfügung. Dienstags stand für alle die wollten, Regeneration in der Uracher Therme auf dem Programm. Alle konnten bei warmen Wasser oder Textilsauna entspannen und die Seele baumeln lassen. Für manch einen Spieler war das die große Rettung. Danach fühlten sich alle wie neu geboren.

Abends wurde es auch nie langweilig; Kartenspielen, alle 8 Stunden 15 min kostenloses W-LAN nutzen, Drohne fliegen, vergessene Socken oder ähnliches bei Aldi kaufen, alte Seemannslieder vom Alterspräsidenten erlernen, wie z. B. „Kameraden, wir haben die Welt gesehn“, Tischtennis oder Basketball spielen im Schnee.

Alles in allem waren die 4 Tage Trainingslager in Bad Urach ein großer Gewinn für jeden einzelnen, an denen der Zusammenhalt in der Gemeinschaft in beiden Mannschaften gut gepflegt wurde. Ob wir handballerisch weitergekommen sind? Wir werden es an den Quali-Ergebnissen sehen.

Nun hoffen wir, dass nächstes Jahr wieder so ein gelungener Event stattfinden kann und auch die Mädels wieder mit von der Partie sind.

Ein Dankeschön an alle, die unterstützt und mitgewirkt haben.

Jürgen, Christian und Michael

Impressum

Redaktions- und Kleinanzeigenschluss

für die 4. Ausgabe 2017 im August ist

Freitag, 21. Juli 2017

Herausgeber:
FC Burlafingen e.V.
Thalfinger Straße 45
89233 Neu-Ulm/Burlafingen
www.fc-burlafingen.de

Interessiert und Sie haben Fragen zu unserem Pfiff?
info@fcb-pfiff.de

Datenanlieferung für Berichte und Anzeigen:
daten@fcb-pfiff.de

Kleinanzeigen:
kleinanzeigen@fcb-pfiff.de

Kritik, Lob, Ideen oder Vorschläge zu unserem Pfiff?
meinung@fcb-pfiff.de

Konzept und Umsetzung vom Pfiff ist komplett auf der Miste gewachsen von:
www.Ideenbüro.eu

Ausflug in den Skylinepark in Bad Wörishofen

Am 06.05.2017 war es für unsere Mini›s und E-Jugend der Handballabteilung des FC Burlafingen endlich so weit. Der durch unseren Förderverein organisierte Ausflug startete rechtzeitig um 07:30 Uhr mit insgesamt 37 Teilnehmern (18 Erwachsene, 19 Kinder) in einem Bus der Fa. Gairing von der Iselhalle. Ziel: der Skylinepark in Bad Wörishofen.

Ankunft nach einer Umleitung war dann knapp vor Öffnung des Freizeitparks um ca. 08:45 Uhr. Schnell noch die Gruppentickets gelöst und schon war der Weg frei in einen mit grandiosem Wetter begleiteten, erlebnisreichen Tag für unsere Zöglinge und deren Eltern.

Nach eher zurückhaltendem Start bei den Fahrgeschäften, waren die Kids bald nicht mehr zu bremsen. Natürlich ließen sich die Eltern die Eine oder Andere, manchmal halsbrecherisch anmutende Attraktion nicht entgehen.

Nach 3 Stunden full Kids-Power war es für unsere Jüngsten anscheinend schwer, eine elterliche angeordnete Mittagspause einzulegen, nicht ohne einen sehnsüchtigen Blick zum nahen Bauernhof-Spielplatz zu schielen. Die Eltern gingen es mit der Mittagspause schon ruhiger an und entließen ihre Kinder nach ihrem Vesper zu neuen Abenteuern.

16 Uhr. Die Zeit der Abreise naht. Der Treffpunkt am Ausgang war ideal. So konnten die Eltern es sich nochmal im Gartenrestaurant gemütlich machen und die Kinder ihrer wohl neuen Leidenschaften frönen. Leider kein Handball, sondern dem Autorennen. Teilweise bis zu 15 mal rasten manche Kids über die Piste. Den imaginären Sebastian Vettel, ja der war zu besiegen. Einen konnten sie jedoch hierbei nicht schlagen – den dabei empfundenen Spaß.

Mit unwesentlicher Verspätung wurden wir sicher chauffiert und um ca. 18 Uhr trafen wir wieder in heimische Gefilde ein. ■

FEUERWEHR
Skyline Park

Sind Sie fit?

Ausdauer, Koordination, Kraft und Beweglichkeit

Knapp 60 Prozent der Deutschen halten sich für körperlich fit, lediglich 27 Prozent sind aber mindestens zwei- bis dreimal pro Woche aktiv. Dies hat eine repräsentative Umfrage der Apotheken Umschau ergeben. Das Umfrageergebnis zeigt, dass die wirklich Fitten in Wirklichkeit eine Randgruppe sind.

Jeder will heutzutage fit sein, denn in unserer Gesellschaft sind Fitness und Erfolg eng miteinander verbunden. Zwischen Wunsch und Wirklichkeit klafft oft eine große Lücke. Obwohl nicht einmal ein Drittel der Befragten sich regelmäßig bewegt, fühlt sich mehr als die Hälfte in guter Form. Ein Grund für dieses auffällige Missverhältnis könnte sein, dass viele gar nicht wissen, woran es ihnen mangelt. Denn wer keine Anforderungen an seinen Körper stellt, der spürt auch seine Grenzen nicht. Wer zum Beispiel seine Wegstrecken immer mit dem Auto zurück legt, der weiß auch nicht, wie es um seine körperliche Ausdauer bestellt ist. Wie zeigt sich überhaupt, ob jemand fit ist? Im klassischen Sinn meint Fitness eine umfassende körperliche (Ausdauer-) Leistungsfähigkeit. Daneben behauptet sich immer mehr der ganzheitliche Ansatz, der Fitness als etwas betrachtet, das Körper und Geist gleichermaßen betrifft. Fit ist nach dieser Auffassung, wer körperlich und psychisch leistungsfähig ist und eine größere Stresstoleranz, eine gute Regenerationsfähigkeit nach körperlichen Belastungen und ein starkes körpereigenes Abwehrsystem besitzt.

Wer fit werden will, muss sich viel bewegen. Denn sportliche Aktivität bringt Herz und Kreislauf in Schwung, kräftigt Muskeln und Knochen, macht weniger anfällig für Krankheiten, entspannt und bringt mehr Gelassenheit im Alltag. Fitness baut auf vier unterschiedliche Komponenten auf, die auch in einem guten Trainingsprogramm berücksichtigt werden sollten. Dies sind Ausdauer, Koordination, Kraft und Beweglichkeit. Der Gradmesser für die Leistungsfähigkeit ist, wie lange eine Belastung über einen längeren Zeitraum aufrecht erhalten werden kann. Dies ist von der Kapazität des Herz-Kreislauf-Systems abhängig. Genauso wichtig wie Ausdauer ist Koordination, nämlich die Fähigkeit Bewegungen exakt zu steuern und zu harmonisieren. Sportarten, die die Grundmotorik schulen, sind zum Beispiel Ballspiele, Gymnastik und Aerobic. Auch Kraft ist nötig, wenn Sie sich fit fühlen wollen. Im Alltag ist vor allem Kraftausdauer gefragt. Dies ist die Fähigkeit, ein bestimmtes Maß an Kraft über einen längeren Zeitraum einzusetzen. Insbesondere bei sitzenden Tätigkeiten muss die Bauch- und Rückenmuskulatur gekräftigt werden, damit die Wirbelsäule nicht überlastet wird. Ansonsten sind Schmerzen vorprogrammiert. Wenn die Beweglichkeit eingeschränkt ist, dann kann man die anderen körperlichen Fähigkeiten nicht mehr voll nutzen. Beweglichkeit ist zwar kein Leistungsfaktor, aber sie kann unter Umständen die Leistungsfähigkeit limitieren.

Die genannten vier Bewegungskomponenten sind durch geeignete Fitness-Checks objektiv überprüfbar und messbar. Nähere Ausführungen hierzu würden aber den Rahmen dieses Artikels sprengen. Es wird deshalb nur kurz auf die Überprüfung der wichtigen Ausdauerleistungsfähigkeit eingegangen (Primär-Check). Schaffen Sie es, eine gewisse Zeit am Stück zu laufen? Dabei ist nicht das „Wie viel“ oder „Wie lange“ ausschlaggebend, sondern das „Ob“. Wenn Sie merken, dass es an der Ausdauerleistungsfähigkeit mangelt, dann sollten Sie versuchen, das Defizit möglichst auszugleichen, bevor Sie ein Fitnessprogramm starten. Sportliche Aktivitäten sollten Sie nach längerer Abstinenz langsam angehen. Zuerst auf die Regelmäßigkeit achten und dann erst allmählich die Trainingseinheiten verlängern. Drei Trainingstage pro Woche wären für Gesundheitssportler ideal. Beim Training sollte stets auf das subjektive Empfinden geachtet werden, denn die richtige Dosis ist bei der Sportausübung ausschlaggebend (nicht überfordern, aber auch nicht unterfordern).

Gerlinde Weber

Ninjutsu – 2 300.- Euro für den Kinderschutzbund

Am ersten April-Wochenende veranstaltete das Bujinkan Dojo Burlafingen anlässlich seines 20 jährigen Jubiläums und bereits zum 8. Mal ein Kampfkunstseminar zugunsten des Kinderschutzbundes Ulm/Neu-Ulm.

Insgesamt 7 erfahrene Lehrer aus verschiedenen Stilrichtungen unterrichteten an diesen zwei Tagen Selbstverteidigung auf Basis ihrer eigenen Schule.

Am Ende des Seminares konnte der Veranstalter Max Beck die stolze Summe von 2.300.- Euro an Lothar Steurer vom Kinderschutzbund überreichen. ■

Oben von links nach rechts:
Stefan Bencik, Erich Niebling, Lothar Steurer, Max Beck, Jürgen Bieber, Werner Meule, Christopher Kmoch, Dirk Stiler
Es fehlt: Michael Heubusch
Unten:
Gruppenbild

Unsere Kleinsten im Tennis

Vielleicht erinnert sich der eine oder andere noch, wir hatten letzten Herbst ein attraktives Angebot für alle vier bis achtjährigen Kinder, Tennis für wenig Geld zu lernen. Es kamen viele Vier- und Fünfjährige, die jetzt begeistert in einer großen Gruppe mit zwei Trainern jeden Mittwoch von 14:45 bis 15:45 trainieren.

Eine kleine Gruppe trainiert auch am Donnerstagnachmittag. Sie können zwar noch keine richtigen Tennismatches spielen, aber sie haben sehr viel Spaß beim Erlernen der Grundschläge und natürlich bei den vielen Spielen, die wir jede Trainingsstunde einbauen, wie man auf den Bildern sehen kann.

Schön ist zu sehen, dass auch zwischendurch immer neue Kinder gerade in diesem Alter den Weg zum Tennis finden. An unserem Aktionstag „Deutschland spielt Tennis“am 29. April sind neben zwei Müttern, und drei älteren Kindern auch zwei Kinder mit fünf und sechs Jahren eingetreten (siehe Bild mit Pylonen). Da ich selber eine Tochter in diesem Alter habe, freut mich das natürlich umso mehr, denn nicht in jeder Altersklasse haben wir so viele Gleichaltrige, wie gerade bei unseren Kleinsten. Deshalb möchte ich dieses Jahr auch bei unserem beliebten Tenniscamp speziell diese Altersgruppe berücksichtigen.

Das Tenniscamp findet immer in der ersten Sommerferienwoche statt. Anders als die Schulkinder, können die Kindergartenkinder in der ersten Augustwoche noch in den Kindergarten gehen, und deshalb wollen wir für sie an den gleichen Tagen nachmittags ein schönes Programm anbieten. Wir hoffen, dass viele mitmachen, und so schon mal die Angebote und den Ablauf unseres Camps kennenlernen. Das genaue Angebot kann man in der Anzeige für das Camp herauslesen.

Natürlich freuen wir uns über alle Neuzugänge, egal welches Alter, doch jeder weiß, dass man eine Sportart, die man früh als Kind erlernt hat, nie vergessen wird und gerade Tennis kann man bis ins hohe Alter spielen.

Tanja Triminek
Jugendleiterin

Neuendorf
Ulm, Tel. 0731 / 6 46 19

Fliesen Of

www.schapfenmuehle.de
Mühle

Tennis-Senioren schlagen sich gut in der ersten Halbsaison – zweiter in der Tabelle!

Zum Auftakt ein Unentschieden in Niederrieden mit 3:3, dann gegen die unangefochtenen Babenhausener die erwartete 2:4 Niederlage und jetzt zwei Siege sowohl gegen Amendingen mit 4:2 und in Dietmannsried mit 5:1, so sieht die Bilanz bis zur Pfingstpause erfreulich aus.

In Niederrieden hätte ein Sieg durchaus herausspringen können, aber in allen drei Match-Tiebreak-Spielen zogen wir äußerst knapp die A-Karte. Schade, sonst wäre der Auftakt gleich vielversprechend gewesen. Sowohl Helmut Schlumberger als auch Johann Reiner und das sehr gut harmonierende Doppel Eckart Schömbucher mit Wolfgang Beese mussten sich ihren Gegnern knapp im Entscheidungssatz beugen. Gegen Babenhausen punktete Hans Spiess im Einzel und im Doppel ebenfalls an der Seite von Helmut. Leider verletzte sich Eckart im Doppel an der Seite von unserem Käpt´n Gerold Wiesner und fällt aus.

Zuhause gegen Amendingen konnten in den Einzeln Helmut und Hans punkten. Nach dem Zwischenstand von 2:2 kam unsere Stärke, das Doppelspielen zum Tragen. Beide Doppel Helmut mit „Altmeister" Freddy Braun und Johann mit Hans gewannen klar und sicherten den Sieg. Toll, dass uns Martin Schneider mit seinem Einsatz im Einzel helfen konnte, die Verletztenmisere zu überbrücken. In Dietmannsried sprang wieder Manfred Erdmann wie auch schon gegen Babenhausen ein, leider verletzte auch er sich an der Wade und musste das Match abgeben. Dagegen machte Johann mit seinem Gegner kurzen Prozess und siegte überlegen in zwei Sätzen. Helmut und Hans ließen die Mitspieler mächtig zittern, erst jeweils im Match-Tiebreak rissen sie das Zepter herum und bauten die Führung auf 3:1 aus. Eine kleine Genugtung für die Tiebreak-Niederlagen im Auftaktspiel gegen Niederrieden. In den abschließenden Doppeln holten

Wenn die Apotheke zur Familie gehört

UTZINGERAPOTHEKEN
Inh. Franziska Utzinger e.K.
www.utzinger-apotheken.de

BAVARIAAPOTHEKE
Thalfinger Straße 83
89233 Neu-Ulm-Burlafingen
Telefon 0731 - 9716066
Telefax 0731 - 9716068
mail@apotheke-bavaria.de

BÜTTELAPOTHEKE
Weißenhorner Straße 11
89278 Nersingen
Telefon 07308 - 3090
Telefax 07308 - 42499
mail@apotheke-buettel.de

ST.COSMASAPOTHEKE
Hauptstraße 13a
89233 Neu-Ulm-Pfuhl
Telefon 0731 - 719388
Telefax 0731 - 714737
mail@apotheke-st-cosmas.de

Helmut mit Freddy und Johann mit Hans in mehr als sonnigen heißen Matches den Sieg.

Jetzt ist Pfingstpause und am 24. Juni kommen unsere Freunde aus Elchingen auf die Anlage und zum Abschluß spielen wir in Finningen.

HeSch
Text + Fotos

Linke Seite:
Die Sieger gegen Amendingen
Rechts oben:
In Niederrieden
Unten:
Unser tolles Bewirtungsteam

Wann? **Dienstag 1.8. bis Freitag 4.8.2017** täglich zwischen **8:45 und 15 Uhr (Freitag bis zu den Endsapielen, ca. !6:45)**

Für wen? Es ist ein Angebot für alle Kinder und Jugendliche **ab 6 Jahren** aus dem FCB, KSV Unterkirchberg und TC Wiblingen

Welche Trainer? Michael (und Tanja Trminek)

Wie viele Kinder können mitmachen? Es können maximal 22 Kinder zwischen 6 und 17 Jahren teilnehmen, wobei die Mindestteilenehmerzahl 14 Kinder sind.

So sieht der Wochenplan aus:

Di, Mi, Do **8:45** Uhr Bringzeit; 9 Uhr bis ca. 12 30 Uhr Vormittagstraining und freies Spielen, dann Mittagessen und Pause; 13: 45 Uhr bis 15 Uhr Nachmittagstraining, NEU: An einem Abend gibt es noch eine Überraschung zusätzlich, Termin noch offen.

Sonstige Angebote: Fußball, Tischtennis (Schläger bitte selber mitbringen), Tischkicker, Malen, Bastelzelt (Holzwerkzeug mitbringen), Wasserrutsche (Badesachen mitbringen), Hüpfburg, Spiele,….passend zur Wetterlage!

Freitag: **9 Uhr** ab ca. 14 Uhr Abschlussturnier; Eltern bitte **ab 16** Uhr zu den Endspielen, Siegerehrung **und Abschlussgrillen** kommen!!!!

Wer zelten will oder darf, mit oder ohne Eltern ist Willkommen, aber bitte auf eigene Verantwortung!! Familie Trminek zeltet wieder!

Bis wann muss man sich anmelden?

Anmeldeschluss ist der **20.7.2017** unter der Tel. 0731/7085404 oder per Email unter Tanina100@gmx.de; Anmeldeformulare werden rechtzeitig per Email verteilt.

P.S.: Helfer in der Woche sind dringend erwünscht!

Für alle Kinder unter 6 Jahren bieten wir die Möglichkeit auch am Camp teilzunehmen, an vier Tagen von 14:30 bis 16:45 Uhr mit mindestens vier Trainingsstunden und Spiel und Spaß für 38 €. Am letzten Tag gibt es einen kleiner Wettbewerb und das gemeinsame Grillen. Die Mindestteilnehmerzahl für die Nachmittage sind sechs Kinder.

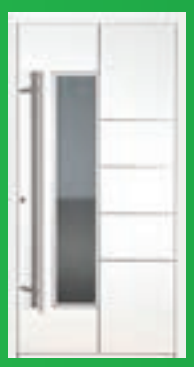
2017

Datum	WT	Verein	Art der Veranstaltung	Uhrz	Ort der Veranstaltung
1. Apr. 17	Sa	kath. Kirche	Pfarrvisitation	18:00	Kirche/Empfang
2. Apr. 17	So	Hist. Trachtenverein	Osterbrunnenfest	15:00	Dorfplatz
3. Apr. 17	Mo	ev. Kindergarten	Jahreshauptversammlung	19:30	ev. Gemeindehaus
7. Apr. 17	Fr	Frauenbund	Frühlingsfest	18:00	Pfarrheim
8. Apr. 17	Sa	Freiw. Feuerwehr	Altmaterialsammlung incl. Papier	ab 8 Uhr	Ortsbereich
9. Apr. 17	So	AWO	Ostereiersuchen	14:30	Bolzplatz
17. Apr. 17	Mo	kath. Kirche	Emausfrühstück	ca. 9:00	Pfarrheim
17. Apr. 17	Mo	ev. Kirche	Emauswanderung	10:00	ab ev.Kirche
23. Apr. 17	So	kath. Kirche	Erstkommunion	10:00	Kirche
27. Apr. 17	Do	**Vereinsring**	**Maifeier**	**18:30**	**Dorfplatz**
29. Apr. 17	Sa	Musikverein	Konzert	19:30	Iselhalle
01. Mai 17	Mo	Musikverein	Weckruf	ab 6 Uhr	Ortsbereich
06. Mai 17	Sa	AWO	Mutter- u. Vatertagsfest	14:00	Pfarrheim
21. Mai 17	So	Hist. Trachtenverein	Trachtenfahrt nach Violau		
25. Mai 17	Do	Schützenverein	Vatertagsfest	ab 10 Uhr	Schützenheim
25. Mai 17	Do	ev. Kirche	Gottesdienst im Garten	10:00	im Pfarrgarten
11. Jun. 17	So	Konradsverein / Frauenbund	Fahrt nach Regensburg	6:00	Abfahrt Kirchplatz
15. Jun. 17	Do	kath. Kirche	Fronleichnamsfest m.Prozession		
19.-25. Juni		Schützenverein	Jedermannschießen		Schützenheim
24. Jun. 17	Sa	**Vereinsring**	**Dorffest**	**ab 11 Uhr**	**Dorfplatz**
02. Jul 17	So	ev. Kirche	Konfirmation	9:30	ev. Kirche
08. Jul 17	Sa	kath. Kirche	Pfarrfest	ab 11 Uhr	am Pfarrheim
08. Jul 17	Sa	ev. Kindergarten	Sommerfest 25.Jahre ev. Kiga	ab 14 Uhr	im Kindergarten
09. Jul 17	So	kult.Vereine Burlafingen	Tag im Glacis	11:00	Glacis Neu-Ulm
09. Jul 17	So	Schützenverein	Preisverteilung Jedermannschießen	17:00	Schützenheim
22. Jul 17	Sa	kath. Kirche	Altpapiersammlung	ab 8 Uhr	Ortsbereich
23. Jul 17	So	ev. Kirche	Jakobsfest	10:30	ev. Kirche
13. Aug. 17	So	Kleingartenverein	Sommerfest	10:30	Schwanenhals
09. Sep 17	Sa	Schützenverein	Weinfest	17:00	Schützenheim
10. Sep 17	So	Freiw. Feuerwehr	Tag der offenen Tür	11:00	Feuerwehrhaus
11.-16.Sept.		AWO	Reise an die Mosel		
22. Sep 17	Fr	Hist. Trachtenverein	Ausflug u. Auftritt "Oide Wiesn"		beim Oktoberfest München
23. Sep 17	Sa	Frauenbund	Mutter-Kind-Gruppe Basar	14-16	Pfarrheim
23. Sep 17	Sa	Konradsverein / ev. Kirche	Ganztagesausflug		
24. Sep 17	So	Musikverein	Weißwurstfrühstück	10-14 Uhr	Glölcklerhof
1. Okt. 17	So	Hist. Trachtenverein	Erntedank	10:00	Kirche u.Pfarrheim
22. Okt. 17	So	Gesangverein	Herbstkonzert	17:00	Iselhalle
27. Okt. 17	Fr	Schützenverein	Königsschießen	ab 18 Uhr	Schützenheim
28. Okt. 17	Sa	FCB	Altmaterialsammlung	ab 8 Uhr	Ortsbereich
aktualisiert am:		20.04.2017	alle Angaben ohne Gewähr		wolfgang.riesenegger@wolri.de

Elchinger.INFO
MENSCHEN VEREINE GEWERBE GEMEINDE
Das Medium der Region.
Auflage: 4500+
Monatlich in ganz Elchingen

drittenthaler
leichtmetallbau

... Wintergärten, Haustüren, Terrassendächer ...


Haustüren

Terrassenüberdachungen

Wintergärten

Vordächer

wir bauen für jeden Geschmack, jeden Bedarf, individuell nach Ihren Wünschen

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

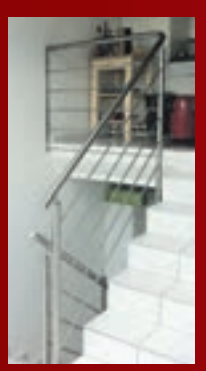
Maybachstraße 21
89233 Neu-Ulm/Burlafingen

www.drittenthaler.com Tel.: 0731.71 57 930

DRITTENTHALER
STAHLBAU GMBH

...Balkone / Geländer / Schlosserarbeiten / und mehr...

Sommer- und Wintergärten


Geländer

Vordächer

Balkone

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Dr.-Carl-Schwenk-Str. 10
89233 Neu-Ulm/Burlafingen